



GEMEINDEBLATT



Elbe-Parey

Bergzow

Derben

Ferchland

Güssen

Hohenseeden

Parey

Zerben



Spielplätze erweitert

Faschingsfeste gefeiert

Eingewöhnung erleichtert



natürlich überraschend



GRUSSWORT DER BÜRGERMEISTERIN

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

» bereits einige Wochen befinden wir uns im neuen Jahr. Zufrieden blicke ich auf das vergangene Jahr zurück, vieles haben wir geschafft. So steht der Umzug auf den neuen Bauhof bevor. In der nächsten Ausgabe werden wir ausführlich darüber berichten. Ich bin stolz auf all die Mitarbeiter, die fleißig an der Umsetzung mitwirkten. Jederzeit musste mitgedacht, zum Teil neu geplant und die Bauarbeiten überwacht werden. Pflasterarbeiten, Einfriedung und so einiges mehr wurde fachmännisch durch unsere eigenen Mitarbeiter umgesetzt, damit am Ende die Kosten so gering wie möglich bleiben. Nicht oft genug kann ich erwähnen, dass die Gemeinde Elbe-Parey mit jeder Baumaßnahme, die selbst bewerkstelligt werden kann, enorme finanzielle Mittel spart und vor allem auch Zeit, die die Umsetzung eines Projektes in Anspruch nimmt, gerade wenn man auf Dritte angewiesen ist. Das lässt mich auf eine Thematik kommen, die mir nach wie vor sehr unter den Nägeln brennt. Die Unternehmen in unserer Region haben volle Auftragsbücher, was uns auf der einen Seite sehr für die Firmen freut. Die Kehrseite der Medaille ist jedoch der Fachkräftemangel, mit denen eben gerade diese Unternehmen sehr zu kämpfen haben. Nicht immer können sie Aufträge zeitnah erledigen. Der Unmut über kaputte Straßenlampen, der gerade in den vergangenen Wochen aufkam und die damit verbundene Kritik haben wir aufgenommen, liebe Bürgerinnen und Bürger. Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst und wünschen uns ebenso eine zeitnahe Lösung und die Behebung der Schäden. Doch gerade in diesem Bereich sind wir auf das Mitwirken von Fachunternehmen angewiesen. Die beauftragten Unternehmen haben inzwischen die Mängel weitestgehend beseitigt oder arbeiten aktuell daran. Erfreulich ist auch, dass die Schulspeisung in der Grundschule weiterhin gesichert ist. Nach dem Abschied von Gunter Müller in den wohlverdienten Ruhestand übernimmt die QSG Genthin als zuverlässiger Partner die Versorgung. In diesem Zusammenhang wurde die Schulküche umgebaut und das bargeldlose Zahlen des Essengeldes eingeführt.

Zuversichtlich blicke ich auf das neue Jahr, für das ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, alles Gute wünsche und vor allem Gesundheit. Gerade in den letzten Wochen sind die Zahlen der Grippeinfizierten bzw. der Erkältungskranken enorm in die Höhe geschossen. Wir selbst sehen es besonders auch an den Krankmeldungen in den Kindertagesstätten, die nicht nur die Kinder, sondern auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreffen. Vielen Dank an alle, die stets versuchen, den Betrieb aufrechtzuerhalten, auch wenn dies mit kurzfristigen Planänderungen oder einem Einsatz in einer anderen Einrichtung verbunden ist. Vielen Dank, dass sie sich einbringen und Veranstaltungen, wie Fasching, Ausflüge und Feste organisieren. Der Dank gilt auch den Vertretern der Kuratorien und den Eltern, die hierbei unterstützen und mitwirken, um den Kindern tolle Erlebnisse, schöne Erinnerungen und einen abwechslungsreichen Kitaalltag zu beschern.

Viel steht auf dem Plan für das neue Jahr. Eine große Baumaßnahme endet, die Nächste steht bevor, der Neubau der Kita in Derben. Schon jetzt möchte ich die Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis bitten, denn die Baumaßnahme wird einige Zeit in Anspruch nehmen. Wir sind bestrebt, die Umstände und Einschränkungen im Rahmen zu halten. Über den Fortschritt der Baumaßnahmen werden wir berichten.



Am 09. Juni stehen die Kommunalwahlen an und es werden neue Ortschafts-, Gemeinderäte und Kreistagsmitglieder gewählt.

Sehr erfreut bin ich über die Meldungen von Freiwilligen, die bisher noch nicht als Wahlhelfer vertreten waren und sich zukünftig engagieren und mitwirken wollen. Einen besonderen Aufruf möchte ich hiermit an die Frauen unserer Gemeinde richten. Unter dem Motto „Frau macht Politik!“, welches aus einem Bundesprogramm übernommen wurde, fand das 1. Treffen der Bürgermeisterinnen Sachsen-Anhalts am 26.09.2023 in Zerben statt. Ein 2. Treffen wurde am 24.02.2024 in Sandersdorf-Brehna durchgeführt. Frauen sind viel seltener in der Kommunalpolitik vertreten als ihre männlichen

Mitstreiter und so wird über das Bundesprogramm versucht, insbesondere noch mehr Frauen in die Politik zu bringen. Warum? Jeder Mensch hat besondere Stärken, besonderes Potential, jeder hat seine Themen. Und so ist es für alle Bereiche förderlich, wenn eine gute Mischung das Geschehen in unserer Kommune mitgestaltet. Gemeinsam sind wir stark für die Demokratie und für mehr Parität.

Wer sich dafür interessiert, aktiv unsere Kommune mitzugestalten, dem bietet eine Kandidatur bei der Kommunalwahl 2024 die Chance hierzu. Dies gilt selbstverständlich für alle Bürgerinnen und Bürger. Haben Sie Mut mitzugestalten. Hier werden Entscheidungen für das gemeinschaftliche Leben getroffen.

Sie wissen nicht, wie Sie kandidieren können, wer Ihr Ansprechpartner sein kann oder über welche Liste eine Kandidatur möglich ist? Dann kontaktieren Sie mich oder vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. Ansprechpartner der jeweiligen Listen finden Sie auch auf dem Bürgerinformationsportal der Homepage der Gemeinde Elbe-Parey unter der Rubrik Gremien. Wenn Sie keine bereits bestehende Liste anspricht, können Sie auch als Einzelkandidat zur Wahl antreten oder mit mehreren Personen eine eigene Liste gründen. Die Frist zur Einreichung einer Kandidatur endet am 02.04.2024.

Schauen wir auf den Veranstaltungsplan so sehen wir, dass auch gesellschaftlich wieder viel los ist in diesem Jahr. Von Ortsfesten über Konzerte bis hin zu Weihnachtsmärkten, das Angebot ist nach wie vor abwechslungsreich und die Liste wird sich mit Sicherheit in den nächsten Wochen weiter füllen. Liebe Vereine, bitte meldet uns eure Veranstaltungstermine, damit auch alle Leserinnen und Leser darüber informiert werden. Vom 09. bis 11. August findet das 18. Elbauenfest mit dem 9. Fest der Vereine Elbe-Parey statt. Die Organisation dafür ist in vollem Gang und für den 14.03.2024 ist dazu ein Treffen der Vereine angesetzt (siehe dazugeh. Artikel). Vielen Dank an alle Vereine und Freiwillige, die in den vergangenen Jahren, besonders auch nach der Pandemie, das gesellschaftliche Leben in der Gemeinde gefördert und groß gemacht haben. Was hier jedes Jahr auf die Beine gestellt wird, ist beispielhaft und verdient Anerkennung. Viel Spaß und gutes Gelingen, immer schönes Wetter und viele Besucherinnen und Besucher. Gern berichten wir im Gemeindeblatt darüber, ob als Vorankündigung oder Bericht danach, schreibt uns (E-Mail: gemeindeblatt@elbe-parey.de)!

Viele Grüße
Ihre/eure Nicole Golz

Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Beschlüsse des Gemeinderates vom 12.12.2023

Der Gemeinderat führte am 12.12.2023 seine ordentliche Sitzung durch. Folgende Beschlüsse wurden in dieser Sitzung gefasst:

Vorlagen-Nummer Gegenstand der Vorlage

BV/267/2019-2024 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024
beschlossen

BV/268/2019-2024 Neufassung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungskostensatzung) in der Gemeinde Elbe-Parey
beschlossen

BV/266/2019-2024 Vollmachts- und Vergabebeschluss – Umsetzung Konzept „Kleiner Rundkurs Alte Elbe-Mühle“
beschlossen

BV/270/2019-2024 Berufung Gemeindevahlleiter und Stellvertreter zur Kommunalwahl am 9. Juni 2024
beschlossen

*gez. Nicole Golz
Bürgermeisterin*

Bekanntmachung der Beschlüsse des Gemeinderates vom 13.02.2024

Der Gemeinderat führte am 13.02.2024 seine ordentliche Sitzung durch. Folgende Beschlüsse wurden in dieser Sitzung gefasst:

Vorlagen-Nummer Gegenstand der Vorlage

BV/205/2019-2024 Vollmachts- und Vergabebeschluss – Erweiterung des Spielplatzes in Bergzow
beschlossen

BV/271/2019-2024 Löschungsbewilligung, Grundbuch von Güssen
beschlossen

*gez. Nicole Golz
Bürgermeisterin*

Nachruf

Am 30.12.2023 verstarb

Marianne Schüneck

im Alter von 79 Jahren.

Frau Schüneck war jahrelang Bürgermeisterin der Gemeinde Zerben.
Wir werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

*Nicole Golz
Bürgermeisterin der Gemeinde Elbe-Parey*

*Dietmar Kohrt
Ortsbürgermeister Zerben*

IMPRESSUM – GEMEINDEBLATT DER GEMEINDE ELBE-PAREY

Das Gemeindeblatt erscheint 3-monatlich für alle Haushalte kostenlos.

Herausgeber, Verlag, Druck und Anzeigen:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
Werftstraße 2, 10557 Berlin
Telefon: (030) 28 09 93 45

E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Die Bürgermeisterin der Gemeinde Elbe-Parey, Nicole Golz

Die nächste Ausgabe erscheint am **1. Juni 2024**.
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **17. Mai 2024**.

Die nächste Ausgabe erscheint am
Freitag, dem 1. Juni 2024

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist
Freitag, der 17. Mai 2024

Informationen der Gemeinde

Elbe-Parey wählt!

09.06.2024 – Wahl zum Europaparlament, Kreistag, Gemeinderat sowie Ortschaftsrat

Am 09.06.2024 ist es soweit. Circa 5.600 wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Elbe-Parey sind aufgerufen, neben der Wahl zum Europaparlament und zum Kreistag, einen neuen Gemeinderat sowie neue Vertretungen in unseren Ortschaften Bergzow, Derben, Ferchland, Güsen, Hohenseeden, Parey und Zerben zu wählen.

Zur Wahl stellen kann sich jeder Bürger, der am Wahltag Deutscher oder Unionsbürger ist, das 18. Lebensjahr vollendet hat, seit mindestens drei Monaten seinen Erstwohnsitz in der Gemeinde/Ortschaft hat und nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist.

Für eine Kandidatur gibt es drei Möglichkeiten. Sie kandidieren für eine Partei, können eine eigene Wählergruppe gründen oder auch als Einzelbewerber antreten. Zu den einzelnen Formalitäten können Sie sich gern bei der Wahlleitung der Gemeinde Elbe-Parey informieren.

Entscheidet man sich für eine Aufstellung als Kandidat über eine Partei oder Wählergruppe muss man zu einer sogenannten Nominierungsveranstaltung. Auf dieser wird entschieden, wer auf der Wahlvorschlagsliste stehen soll. Als Einzelbewerber steht man allein auf dem Wahlvorschlag. Eine Selbstnominierung ist hierbei möglich.

Für die Benennung der Kandidaten auf der Wahlvorschlagsliste gibt es allerdings auch eine Begrenzung. Auf den Vorschlagslisten für den Gemeinderat dürfen höchstens 25 Personen benannt sein, für die Wahlvorschlagslisten der Ortschaftsräte sind folgende Höchstzahlen vorgeschrieben: Bergzow 12 Personen, Derben 12 Personen, Ferchland 10 Personen, Güsen 14 Personen, Hohenseeden 10 Personen, Parey 14 Personen und Zerben 8 Personen.

Ist eine Wahlvorschlagsliste erstellt, so sind, wenn die Vereinigung oder der Einzelbewerber bisher noch nicht im Gemeinderat oder im Ortschaftsrat Mitglied sind/waren, Unterstützungsunterschriften notwendig. Deren Anzahl richtet sich nach der Zahl der Einwohner der Gemeinde. Das sind für die Gemeinderatswahl mind. 56, für die Ortschaftsratswahl in Bergzow 5, in Derben 7, in Ferchland 4, in Güsen 15, in Hohenseeden 3, in Parey 18 und

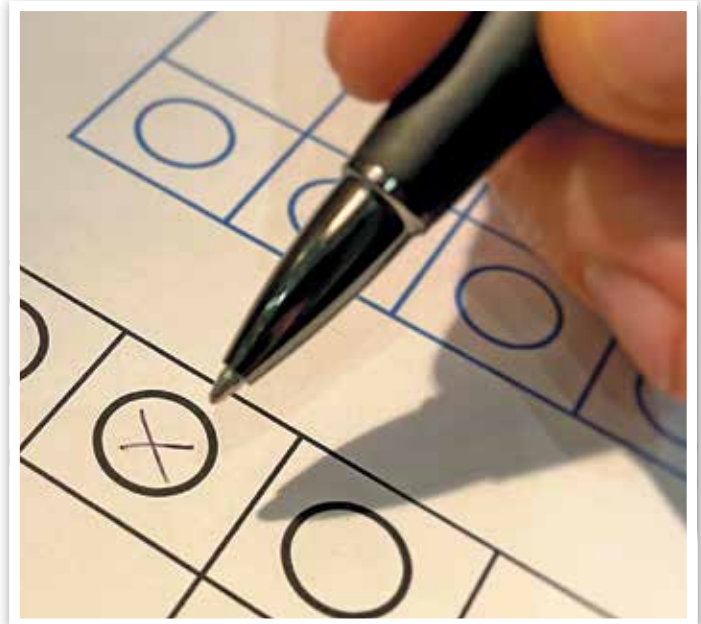


Foto: Gemeinde Elbe-Parey

in Zerben mind. 2 Unterstützungsunterschriften. Maximal dürfen jedoch 100 Unterschriften von den Wahlberechtigten des jeweiligen Wahlbereiches für die Wahlvorschlagsliste gesammelt werden.

Ist der Wahlvorschlag erstellt und die notwendigen Unterstützungsunterschriften gesammelt, so sind die gesetzlich geforderten Unterlagen an die Wahlleitung der Gemeinde Elbe-Parey zu übergeben. Welche Formalien hier zu beachten sind, erfragen Sie gern bei der Wahlleitung in der Gemeinde Elbe-Parey.

Insgesamt müssen die Papiere spätestens bis zum 68. Tag vor der Wahl, am Dienstag, 2. April 2024, um 18:00 Uhr beim Wahlleiter eingereicht werden.

Grundstückeigentümer aufgepasst!

Beseitigung von Niederschlagswasser

Bereits in der Ausgabe 3/2023 im September letzten Jahres wurde darauf hingewiesen, dass anfallendes Niederschlagswasser nicht auf Straßen und Wege abgeleitet werden darf. Dies regelt § 13 Ziffer 2 der Gefahrenabwehrverordnung der Gemeinde Elbe-Parey aufgrund von § 79b Wassergesetz Land Sachsen-Anhalt. Danach ist das anfallende Niederschlagswasser auf den eigenen Grundstücken zu beseitigen. Mit der Regelung soll vermieden werden, dass die Ableitung in den öffentlichen Raum zu Behinderungen und Schäden führt.

Bei den Ortsbesichtigungen ist aufgefallen, dass von den Grundstücken, die angesprochen sind, nahezu keine Maßnahmen eingeleitet wurden, um eine ordnungsgemäße Entwässerung für das Niederschlagswasser herzustellen.

Zwar sind mit der Umverlegung der Dach- und Hofentwässerungen zunächst Aufwendungen verbunden, sie haben auf lange Sicht gesehen aber auch Vorteile. Das gesammelte Regenwasser kann im eigenen Garten zur Bewässerung genutzt werden. Und aus ökologischer Sicht ist die Versickerung auf der Fläche wertvoller für das Stadtklima und die Vegetation anstatt das Niederschlagswasser über die Kanalisation abzuleiten. Daher werden die Grundstückeigentümer im Gemeindegebiet Elbe-Parey erneut aufgefordert, die Ableitung des auf ihren Grundstücken anfallenden Niederschlagswassers auf ihrem Grundstück zu realisieren. In den nächsten Wochen verlassen die ersten Aufforderungsschreiben die Verwaltung. Dann droht ein Ordnungsgeld.



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION

ELER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums

Umsetzung des Regionalbudgets 2023 und 2024

Erweiterung des Spielplatzes in der Ortschaft Zerben

Aus dem Regionalbudget für das Jahr 2023 war die Erweiterung des Spielplatzes in Zerben geplant. Diese Maßnahme konnte inzwischen umgesetzt werden. Zur Verbesserung des Spielangebotes für Kinder in der Ortschaft Zerben wurde der vorhandene Spielplatz an der Karl-Marx-Straße mit weiteren Spielelementen ergänzt. Seitens des Ortschaftsrates Zerben wurden bewegungsorientierte Geräte wie eine Seilbahn und ein Karussell favorisiert. Den Prioritäten folgend wurden diese Spielgeräte beschafft und derzeit aufgestellt. Eine weitere Aufwertung erfährt der Platz durch die Aufstellung eines Federwippengerätes für die kleineren Kinder. Als Treffpunkt und zum Verweilen lädt nun eine fest verankerte Sitzgruppe mit Tisch ein, von dieser aus alle Spielbereiche einsehbar sind. Das Vorhaben wurde im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum des Landes Sachsen-Anhalt 2014-2020 (EPLR) unter Beteiligung des Bundes aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK) mit einer Anteilfinanzierung in Höhe von 90 % gefördert. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 18.350 EUR.

HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE.



Eine Sitzkombination wurde ebenfalls angeschafft



Der Spielplatz Zerben wird um eine Seilrutsche und ein Sitzkarussell erweitert

Erweiterung des Spielplatzes in der Ortschaft Bergzow

Für das Regionalbudget 2024 ging der Zuwendungsbescheid Ende des letzten Jahres ein, so dass die Vergabe für die Aufstellung einer Kletterkombination bereits eingeleitet werden konnte. In einem ersten Schritt wird der Spielplatz in Bergzow mit der Kletteranlage der Firma Westfalia Spielgeräte erweitert, nachfolgend sollen eine weitere Sitzmöglichkeit sowie eine Ersatzbeschaffung für den maroden Pavillon realisiert werden. Die Fertigstellung der Kletteranlage ist für Mai dieses Jahres avisiert. Auch diese Maßnahme wird zu 90 % gefördert. Die Kosten werden auf ca. 20.000 EUR geschätzt.

Service der Gemeinde Elbe-Parey

Termine individuell und schnell vereinbaren

Seit einiger Zeit können Sie Ihre Besuchstermine in der Verwaltung der Gemeinde Elbe-Parey online oder telefonisch vereinbaren. Sie können einen Termin individuell zeitlich planen und auf unserer Homepage www.elbe-parey.de unter dem Menüpunkt „Termin buchen“ mit wenigen Klicks auswählen. In unserem Eingangsbereich ist ein Schild mit den Öffnungszeiten angebracht und auch dort können Sie über einen QR-Code unsere Internetseite aufrufen und einen Termin buchen. Sie können Ihren Termin aber auch gern telefonisch unter der 039349 933 absprechen.



Appell an die Bürgerinnen und Bürger mit ihren Vierbeinern

Man sieht sie in bordeauxrot, senfgelb und beige, in schwarz, braun oder grau, in den verschiedensten Formen, in Groß und in Klein. Manche verstecken sich in Ecken und hinter Bäumen, andere präsentieren sich in ganzer Pracht auf den Gehwegen. Hierbei sind nicht die bunten Blätter gemeint, sondern die zahlreichen Hinterlassenschaften der Vierbeiner auf „Gassitour“. Ungeachtet der geltenden Rechtsordnung im Bundesland und auch in der Gemeinde Elbe-Parey lassen Frauchen und Herrchen ihren Hund sein Geschäft erledigen, zum großen Ärgernis eben auch auf Gehwegen, an Spielplätzen und Rasenflächen innerorts und besonders dreist, auch vor dem Haus der Nachbarn. Möchte man z. B. über den Kirchplatz in Parey schlendern oder nehmen Kinder und Jugendliche den Weg von der Bushaltestelle zur Sekundarschule, so ist besondere Aufmerksamkeit geboten. Dieses Bild zeigt sich bedauerlicherweise in allen Ortschaften der Gemeinde. Es wird sich über nicht oft genug getrimmte Grünflächen beschwert oder nicht zeitnah abgeholte Laubsäcke, doch die Verantwortung für ein ansprechendes Ortsbild liegt nicht nur in den Händen der Gemeinde und des Bauhofes. Es kann auch nicht nur mit Hilfe von Vereinen und Freiwilligen erreicht werden, auch wenn es höchst löblich ist, wie sehr sich Ehrenamtler dafür einsetzen. Verantwortung trägt jede Bürgerin und jeder Bürger, und besonders in diesem Fall, die jeweiligen Hundehalter. Es ist nicht nur unangenehm in ein Häufchen zu treten, es birgt auch gesundheitliche Gefahren, besonders für unsere Kinder, die eben nicht so aufmerksam sind, aber auch für die Tiere selbst. Hundehalter in Deutschland sind verpflichtet den Kot der Hunde innerorts zu entsorgen. Jedem dürfte inzwischen bekannt sein, dass es dafür eigens entwickelte Beutel gibt. Wem das unangenehm erscheint, kann gern seinen Spaziergang nach Außerhalb verlegen. Sind geeignete Flächen in Städten vielleicht Mangelware, so sollte es doch in unserer Gemeinde an ländlichen Flächen oder auch Feld- und Waldwegen nicht mangeln. Zu erwähnen ist in diesem Zusammenhang aber nicht nur der Hundekot. Zur Verseuchung von Umwelt und Gewässern tragen beim Abfluss nach Regengüssen zum Beispiel auch auf der Straße entsorgte Zigarettenkippen bei. Nikotin, Teer und die in Filtern und anderem Material enthaltenen Chemikalien sind hochgiftig



Auch der kleine Klausie weiß Bescheid...

für Wasserbewohner. Und bei wem sich der Gedanke regt, dass das Zahlen einer Hundesteuer für die Gemeinde doch als Entschädigung genügen sollte, ein PKW-Halter zahlt KFZ-Steuer und führt den Ölwechsel am Fahrzeug auch nicht auf Spielplätzen oder Gehwegen durch.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir appellieren an Ihre Vernunft und Mitverantwortung. Nehmen Sie Rücksicht im Sinne eines angenehmen Miteinanders, denken Sie an die Umwelt und tragen Sie zu einem saubereren Ortsbild bei! Bedenken Sie, dass das Nichtentsorgen von Hundekot, das Wegwerfen einer Zigarette oder auch das unangemessene Entsorgen von Müll und Sperrmüll, eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einem Ordnungsgeld geahndet werden kann. Vielen Dank.

Ehrenamt mit Spaß und Vielfalt

Neue Elbauenkönigin gesucht

Die Amtszeit der 6. Elbauenkönigin Maria I geht zu Ende. Die Gemeinde Elbe-Parey sucht nun eine Nachfolgerin.

Aufgabe der Elbauenkönigin ist es, die Gemeinde Elbe-Parey und das Elbauenfest zu präsentieren. Die Elbauenkönigin wird am 11. August 2024 auf dem Elbauenfest zum 7. Mal gekrönt. Bewerben können sich Frauen ab 18 Jahre, die in der Gemeinde Elbe-Parey leben. Die Bewerbung für das abwechslungsreiche Ehrenamt sollte ein Foto sowie Angaben zu Name, Alter, Anschrift, Beruf, Telefonnummer und Hobby enthalten. Die Elbauenkönigin erhält selbstverständlich ein Kleid, Schärpe und Krone. Bewerbungen können bis 30.04.2024 an gemeindeblatt@elbe-parey.de eingereicht werden.

Die amtierende Königin Maria hat in ihrer Amtszeit die Gemeinde Elbe-Parey mit dem Elbauenfest herausragend vertreten und an vielen Veranstaltungen der unterschiedlichsten Art teilgenommen – darunter insbesondere Reisen zu anderen Hoheiten und regionalen Festen. Sie wurde im Jahr 2019 feierlich gekrönt, konnte jedoch, in der für 2 Jahre geplanten Amtszeit, kaum Termine wahrnehmen, denn die Coronapandemie legte das gesellschaftliche Leben lahm. Sehr erfreut und dankbar waren dann Bürgermeisterin Nicole Golz sowie die Organisatoren des Elbauenfestes, dass Maria ihre Amtszeit auf dem Fest der Vereine Elbe-Parey anlässlich des Elbauenfestes im Jahr 2022 bis zum Jahr 2024 verlängerte.

In den Monaten bis zum Elbauenfest wird Maria in ihrer Funktion noch viele Termine wahrnehmen. Wir wünschen ihr viel Spaß dabei, alles Gute und weiterhin gutes Gelingen für ihr Medizinstudium.



6. Elbauenkönigin Maria I

Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen in der Gemeinde Elbe-Parey

Sonderprogramm zur Förderung für Feuerwehrhäuser

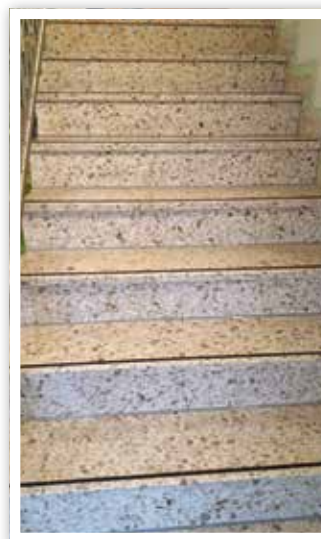
Im Jahr 2023 wurde durch das Land Sachsen-Anhalt ein Sonderprogramm zur Förderung kleiner Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen an Feuerwehrhäusern mit einem Festbetrag in Höhe von 1.145 EUR je Stellplatz und Feuerwehrhaus aufgelegt. Die Gemeinde Elbe-Parey schöpfte durch die Antragstellung für alle Stellplätze der Feuerwehrhäuser im Gemeindegebiet zur Aufwertung des Bestandes und zum Erhalt der baulichen Substanz den höchstmöglichen Betrag aus. Beantragt wurde die Zuwendung für Malerarbeiten sowie Fliesenlegerarbeiten zur Erneuerung von Fliesenfugen. Im September erhielten wir den Zuwendungsbescheid des Landesverwaltungsamtes und im Anschluss wurde das Vergabeverfahren durchgeführt.

Die Arbeiten wurden im Oktober und November 2023 durch die Firma Maleireibetrieb Temps GmbH Magdeburg aus Barleben realisiert. Dabei wurden in fast allen Feuerwehrhäusern Fliesenfugen erneuert, in einigen wurden die Fahrzeughallen gemalt, in anderen die Aufenthalts- und Umkleieräume und z. B. in Bergzow das Treppenhaus. In Güsen und Parey wurden die Holzdachkästen überarbeitet und ebenfalls in Güsen wurde die Garagenfassade gestrichen.

Die Gesamtausgaben beliefen sich auf 19.132,08 EUR, die Zuwendung durch das Land Sachsen-Anhalt betrug 16.030,00 EUR.



Dachkasten (Parey)



Fugenerneuerung (Zerben)



Dachkasten (Güsen)



Fahrzeughalle (Hohenseeden)



Fugenerneuerung (Parey)



Garagenfront Feuerwehrhaus (Güsen)

Einladung zum Treffen der Vereine

Liebe Mitstreiter, ich möchte Sie/euch zum großen Treffen der Vereine von Elbe-Parey recht herzlich einladen.

WANN? am 14.03.2024, um 18:00 Uhr
 WO? Sitzungszimmer Gemeinde Elbe-Parey,
 Parey, Ernst-Thälmann-Str. 15

THEMEN? Elbauenfest/Fest der Vereine, Homepage, Gemeindeblatt

Wir planen das Vereinsfest und wollen am 14.03.2024 dazu eine Vorbesprechung durchführen. Das Vereinsfest findet in diesem Jahr am Sonntag, den 11.08.2024 in der Zeit von 10:00 bis 16:00 Uhr statt.

Eine schriftliche Einladung an die Vereine wurde bereits verschickt. Sollte diese nicht bei jedem angekommen sein, bitten wir um Mitteilung der aktuellen Daten des jeweiligen Ansprechpartners, und ganz wichtig, auch um Mitteilung einer E-Mailadresse, an die wir vorzugsweise die Mitteilungen und Einladungen versenden können.

Vielen Dank und beste Grüße
 Nicole Golz

Aktuelles aus der Gemeinde

Verabschiedung von Otto Schmidt



Bürgermeisterin Nicole Golz bedankte sich bei Otto Schmidt für sein Schaffen.



Daniel Richter erhielt seine Ernennungsurkunde.

» Viele Jahre lang war Otto Schmidt Ortsbürgermeister von Ferchland und Mitglied des Gemeinderates. Zur Gemeinderatssitzung am 13. Februar 2024 wurde Otto Schmidt nun verabschiedet. Nicole Golz bedankte sich bei Otto Schmidt für sein Wirken und sein Engagement für die Ortschaft Ferchland und für die Gemeinde Elbe-Parey. In seiner Zeit als Ortsbürgermeister hat er

nicht nur Wünsche, Beschwerden oder Mängel an die Verwaltung weitergeleitet. Vielmehr ist Otto Schmidt offen auf die Menschen zugegangen und hat sich nicht gescheut, auch schwierige Sachverhalte selbst anzusprechen. Die Verwaltung, der Gemeinderat und Ortschaftsrat Ferchland sagen Danke und wünschen Otto Schmidt alles erdenklich Gute, Gesundheit und noch viele aktive Jahre.

Daniel Richter ist Nachfolger von Otto Schmidt als Ortsbürgermeister von Ferchland und auch als Mitglied im Gemeinderat. Er wurde am 13. Februar 2024 in der Gemeinderatssitzung vereidigt und erhielt seine Ernennungsurkunde als Ortsbürgermeister.

Nicole Golz

ANZEIGE



Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag
Lokaler geht's nicht!

Als Werbeberaterin jederzeit ansprechbar:

Petra Brachmann-Yabroudi

Tel.: (030) 24 72 96 29

E-Mail: brachmann@heimatblatt.de

FÖRDERUNG DURCH BUNDESPROGRAMM

„Demokratie leben!“ in Elbe-Parey

» Demokratie fördern, Vielfalt gestalten, Extremismus vorbeugen – das sind die Kernziele des Bundesprogramms „Demokratie leben!“. Das Programm fördert seit 2015 deutschlandweit Projekte, die den gesellschaftlichen Zusammenhalt verbessern und eben Demokratie und Vielfalt fördern und sich gegen sämtliche demokratiefeindliche Tendenzen richten. Dazu gehören diskriminierende Übergriffe ebenso wie Hass im Netz und jede Form von Extremismus. Die Gemeinde Elbe-Parey ist Teil des Bundesprogrammes „Demokratie leben!“ und bildet gemeinsam mit den Einheitsgemeinden Genthin und Jerichow die Partnerschaft für dieses Förderprogramm. Im vergangenen Jahr wurden vom Bundesprogramm „Demokratie leben!“ sechs Projekte in der Gemeinde Elbe-Parey gefördert. Aus dem Aktionsfond, hier beträgt die Höchstförder summe jeweils 600 EUR, konnten vier Projekte gefördert werden.

Dem Jugendhaus Parey, als Träger, wurden die Projekte „Blicken wir mal zurück – Wie es früher einmal war“ und „Action Painting – Kunst und Vielfalt inspiriert“ gefördert. Mit HornKurier besuchte das Jugendhaus das Kloster Jerichow für unterschiedliche Ferienangebote. Dazu zählten „Eier färben mit Naturmaterialien“, „Gesundheit und Hygiene“ und „Sommerlicher Klostergarten – Kochen wie im Mittelalter“. Die Angebote des Klosters sind interessant und sehr informativ. Beim „Action Painting“ war

es das Ziel, eine meterlange Wand mit bunter Farbvielfalt zu gestalten, ohne Vorgaben. Die Kinder und Jugendlichen konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Die „Klecksbilder“ sollten einfach zur Natur passen. Das Ganze geschah an der frischen Luft. Angeleitet und unterstützt wurden sie dabei von der freiberuflichen Künstlerin Marion Manteufel aus Brandenburg an der Havel. Ihr Ziel ist es, auf die Schönheit der Natur aufmerksam zu machen und dazu zu ermuntern, diese zu erhalten. Filmisch begleitet wurde dies von Lars Pritschow.

Das Projekt „Gewässer Verbesserer – Angler für die Natur“ des Sportanglerclubs Elbe/Parey und Umgebung e. V. erhielt ebenfalls eine Förderung. Erstmals veranstalteten der Sportanglerclub und das Jugendhaus Parey ein gemeinsames Projekt. Mit diesem Projekt betreten der Verein und das Jugendhaus Neuland. Die Initiative lief unter dem Motto „Kümmern statt jammern!“. Sie sollte der Öffentlichkeit verdeutlichen, was der Sportanglerclub für Flüsse und Seen leistet, denn sie sind nicht nur zur fischereilichen Nutzung von Gewässern berechtigt, sondern sind als Eigentümer und Pächter auch verpflichtet, diese Gewässer und Fischbestände in entsprechender Form zu hegen und zu pflegen.

Der Förderverein Elbe-Parey erhielt als Träger aus dem Fördertopf Initiativfonds einen Zuschuss für Bühne, Licht- und Tontechnik für das Jubiläum „1075 Jahre Parey“. Das Projekt „Sport, Spiel und Kul-

tur“ vom Moskito Club e. V. zum Fest der Vereine erhielt hieraus ebenfalls eine Förderung und so konnte auf dem Fest der Vereine Elbe-Parey das Angebot „Kistenklettern“ wahrgenommen werden. Aus dem Jugendfond wurde im Jahr 2023 ein Projekt im Raum Elbe-Parey gefördert. Das Jugendforum entscheidet über die Mittel aus dem Jugendfond. Jugendliche im Alter von 14 Jahre bis 27 Jahre haben die Möglichkeit, dem Gremium beizutreten und sich dort einzubringen. Die Sekundarschule „An der Elbe“ Parey, mit der Schulsozialarbeiterin Mathilde Chevallie, erhielt für ihr Projekt unter dem Thema „Grüne Pause“ eine Finanzierung für vier Hochbeete. Mit der Errichtung der Hochbeete haben die Schüler der Pareyer Sekundarschule die Möglichkeit erhalten, sich in der Schule aktiv einzubringen. Dies geschieht durch Bepflanzung, die Pflege von Kräutern und Pflanzen sowie durch die allgemeine Pflege der Hochbeete. Die „Grüne Pause“ erweitert das Ganztagsangebot der Schule und bietet den Schülern eine vielfältigere Palette an Möglichkeiten zum Mitmachen in den Hofpausen sowie in den Zeiten nach dem Unterricht.

Wer Interesse an der Umsetzung des Bundesprogrammes „Demokratie leben!“ und dessen Fördermöglichkeiten hat, kann sich bei der Koordinations- und Fachstelle, Frau Elke Förste, in Genthin oder auch im Jugendhaus Parey bei Ulrike Paul melden.



Action Painting

JUGENDARBEIT IN DER GEMEINDE ELBE-PAREY

Der Jahresrückblick 2023



Angeln in der Praxis



Kochen mit Nicole Schröder (re. im Bild)



Eier färben mit Naturmaterialien im Kloster Jerichow



Bastel- und Schminkstation auf der 1075-Jahrfeier

» 2023 war für das Jugendhaus wieder ein ereignisreiches Jahr. Einer der Höhepunkte war die Festwoche anlässlich 1075 Jahre Parey, die mit einer tollen Abschlussveranstaltung in einem gemütlichen und familiären Ambiente am Jugendhaus beendet wurde, ebenso das Elbauenfest, welches zum zweiten Mal am angrenzenden Sportplatz des Jugendhauses stattgefunden hat.

Viele Kreativwerkstätten von Winter, Frühling, Ostern, Halloween, Weihnachten uvm. begleiteten uns durch das Jahr. Tolle Projektpartner standen uns zur Seite, wie das Kloster Jerichow, Marion Manteufel als Künstlerin aus Brandenburg an der Havel, Lars Pritschow als Allrounder von Handwerk bis Kamera, Christian Grams, ein jahrelanger Begleiter unserer Graffiti-Projekte.

Auch aus der Gemeinde Elbe-Parey gab es Projektpartner. So besuchte uns Nicole Schröder und zauberte gemeinsam mit den Kindern ein Menü. Mit dem Sportanglerclub Elbe/Parey und Umgebung e. V. organisierten wir erstmalig ein Anglercamp. Dieses wird in 2024 fortgeführt. Margit Vogt, Gemeindepädagogin der evang. Kirche, unterstützte uns wieder



Besuch im Kloostergarten

tatkraftig mit ihrer Kreativität und ihrem Ideenreichtum.

Zusammen mit den Jugendeinrichtungen Genthin, Jerichow und Tuchem ging es ins Fantasy-World Wittenberge. Dort konnten sich die Kinder und Jugendlichen auf dem Trampolin, beim Lasertag und beim Klettern ausprobieren. In den Herbstferien führte die Demokratie-Rallye nach Weimar. Dort waren wir auf den Spuren der Demokratie, besuchten die Gedenkstätte Buchenwald, zwei unterschiedlich geführte Jugendeinrichtungen und das Panorama Museum in Bad Frankenhausen. Eingeplant wird immer

ein erlebnispädagogischer Tag. Dort wurden Teamspiele, um das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken, durchgeführt. Schwerpunkt waren das Klettern und Bogenschießen. In der letzten Ausgabe des Gemeindeblattes wurde bereits ausführlich darüber berichtet. Auch im Jahr 2024 ist ein Projekt dieser Art geplant.

Für das Jahr 2024 stehen wieder so einige Angebote und Projekte auf der Liste. Los ging es in den Winterferien mit einem Besuch in der Bibliothek Parey. Frau Vaupel stellte die ehrenamtlichen Helfer vor und berichtete über die Bibliothek. Bei Kakao und Kuchen las Frau Schreiber aus dem Buch „Ich schenke dir eine Geschichte“ vor. Im Anschluss wurden gemeinsam UNO-Extreme und Old-New Memory gespielt. Die Zeit verging sehr schnell und es war ein toller Nachmittag. Für die kommenden Ferien ist eine weitere spannende Aktion mit den Frauen der Bibliothek geplant.

Bei der Kreativwerkstatt „Winter“ wurden Schneemänner gebastelt und Schneeflocken aus Holzstielen gestaltet.

Viele Grüße aus dem Jugendhaus Parey

JUBILÄUMSFEIER

Ensemble „ICE CREAM live“ wird 20 Jahre



ICE CREAM live auf dem Elbauenfest

» Das Ensemble „ICE CREAM live“ vom Jugendhaus Parey, konnte sich nach der Coronapause endlich wieder frei entfalten. So feierte das Ensemble die Premiere der 20-minütigen „Moulin Rouge-Show“ zur 1075-Jahrfeier von Parey. Eine Mischung aus Tanz, Gesang und Show. Einen großen Anteil an der Gestaltung des Programms hat unser Gesangscoach Matthias Kritzek. Er begleitet die Sänger des Ensembles seit mehreren Jahren. Ein weiteres Highlight ist das neu gestaltete Kinderprogramm mit den Figuren Olaf, Elsa und Mini Mausi sowie Clown Paulchen. Es ist ein Mitmach-Programm für Kinder, Eltern, Großeltern etc. Dieses Angebot haben wir ab jetzt in unserem Programm und kann auch gern gebucht werden.

Zum Ende des Jahres fand ein Tanzworkshop „Garde“ statt. Dabei unterstützte uns Mandy Göbel aus Cottbus. Sie war mehrere Jahre Trainerin im Verein Cottbuser Karneval. In der Adventszeit waren wir wieder mit Weihnachtssongs und auch Schlager, Rock und Pop in Ste-

chow in der Weihnachtsscheune, ebenso auf den Weihnachtsmärkten in Parey und Ferchland zu Gast.

ICE CREAM live ist bei den Genthiner Karnevalsvereinen vertreten, beim Kartoffelfest in Genthin, beim Elbauenfest mit dem Fest der Vereine in Parey sowie dem Fest der Vereine in Genthin.

Wir waren im AWO Seniorenzentrum Jerichow – Otto-Baer-Haus und im Kastanienhaus in Güsen und konnten den Bewohnern und auch den Betreuenden eine Freude bereiten. Auch Hochzeiten wurden und werden durch das Ensemble musikalisch betreut. In diesem Jahr feiern wir unser 20-jähriges Bestehen als Ensemble. In Planung ist dazu ein Geburtstags-Programm, das wir auf unterschiedlichen Festen zeigen werden. Angemeldet haben wir uns auch beim Sachsen-Anhalt-Tag in Stendal. Wir freuen uns auf das Jahr 2024 und auf die Auftritte die schon in Planung sind und vielleicht noch kommen werden.

Natürlich suchen wir immer Nachwuchs. Egal in welchem Genre. Unsere

Kindertanzgruppe ab 6 Jahre hat jedoch zurzeit keine Plätze frei. Sobald wieder freie Plätze vorhanden sind, geben wir dies bekannt. Die Jugendtanzgruppe sucht Nachwuchs ab 14 Jahre. Sie trainieren immer montags und donnerstags von 18 Uhr bis 20 Uhr in unterschiedlichen Genres, wie Showtanz, Garde oder auch Irish Dance. Für den Gesang (ab ca. 14 Jahre), bieten wir individuelle Proben nach Absprache im Bereich Sologesang aber auch Gruppe an.

Wer eine Betriebsfeier, ein Dorffest, einen Geburtstag oder ein Hochzeit usw. gestalten möchte, kann sich gerne an das Jugendhaus Parey wenden und dort mit großer Sicherheit etwas passendes zur Umrahmung seines Events finden. Das Jugendhaus Parey und das Ensemble „ICE CREAM live“ bedanken sich bei allen Helfern, Unterstützern und Sponsoren für ein tolles Jahr 2023 und wir freuen uns auf ein spannendes, aktionsreiches und kreatives Jahr 2024.

„ICE CREAM live“

KITA „SONNENWINKEL“ IN BERGZOW

Winter-Weihnachtszeit

» Heute wollen wir berichten, was in den kalten Tagen bei uns so alles passiert. Erlebnisreiche und geheimnisvolle Tage und Wochen liegen hinter uns. Die Weihnachts- und Wintertage lassen wir immer noch Revue passieren. Diese Zeit begann mit dem Einzug von Fiete, unserem kleinen Wichtel, der Tag für Tag eine neue Überraschung oder einen Schabernack für uns bereithielt. Neugierig waren wir auf jeden neuen Tag mit Fiete, den wir jedoch leider während dieser ganzen Zeit nie zu Gesicht bekamen. So lernten wir in dieser Zeit Lieder, Tänze, Gedichte und Fingerspiele über Wichtel. Aufführen durften wir es zu unserem Weihnachts-Winter-Markt vor unserer Kita, am 4. Dezember 2023.

Unser Elternkuratorium organisierte dieses Fest, ein großes Dankeschön dafür. Da wir bei Fiete Schnee bestellten, schickte er uns tatsächlich aus dem hohen Norden eine große Portion. Wir hatten unseren Spaß bei der Aufführung und konnten uns anschließend an dem leckeren Buffet stärken. Eines Morgens sahen wir aus dem Fenster und bei herrlichem Wintersonnenschein lagen tatsächlich drei Rehe hinter unserem Kindergarten und genossen die Sonne. Wir konnten sie

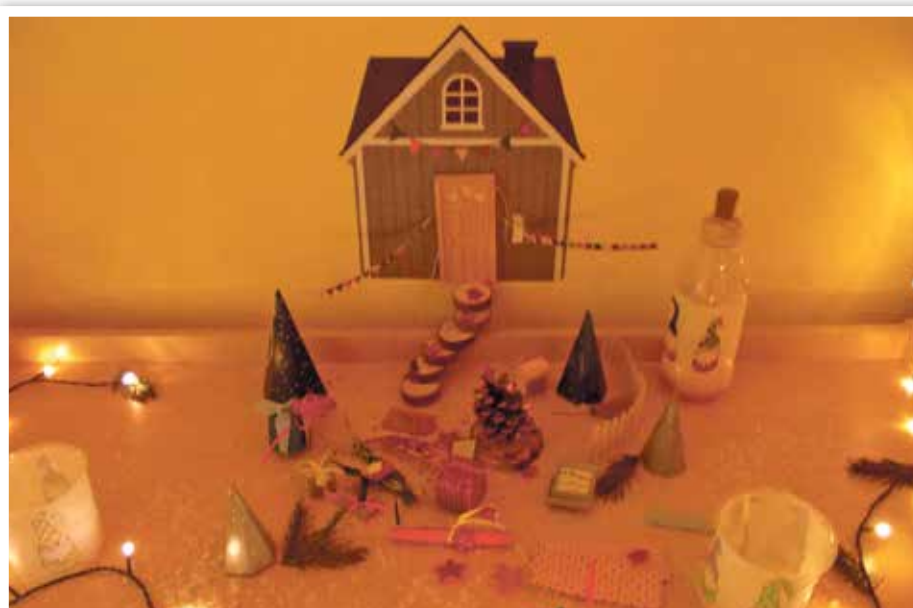


Eiskuchen und Skulpturen wurden hergestellt.

beobachten und waren entzückt. Diese winterlichen Ereignisse spornten uns an und wir wurden kreativ. Schneemänner und Wichtel wurden als Fensterschmuck gebastelt, Wintervögel und Schneeflocken druckten wir mit unseren Händen. Nachdem eine Zeit lang der Schnee weggetaut war, kam er zur Freude aller wieder. Zwar war Fiete weg, aber wir waren uns sicher, dass er uns auch diesmal den Schnee schickte. So beschlossen wir unseren Hallensport ins Freie zu verlegen und führten „Schneesport“ durch. Mit Schneeballzielwurf, Wettschneerennen und Spielen wie: „Herr Schneemann, Herr Schneemann wie tief ist der Schnee...“ waren die Kinder zu begeistern.

Bei eisigen Temperaturen stellten wir Eisskulpturen her. Wir bewunderten die zu Eis gewordenen Bilder und den Eiskuchen. Nun warten wir schon sehnsüchtig auf die bunte Faschingszeit und den bevorstehenden Frühling. Wir freuen uns auf ein vielseitiges, erlebnisreiches sowie lehrreiches Jahr und halten euch auf dem Laufenden.

*Die Kinder und Erzieherinnen
der Kita „Sonnenwinkel“
aus Bergzow*



Hier wohnt unser Wichtel Fiete.



Es wurde viel gebastelt und gemalt.

KITA „LINDENSTROLCHE“ IN HOHENSEEDEN

Karnevalszeit 1 – 2 – 3

» Karnevalszeit – 1 – 2 – 3 ,
nach Aschermittwoch ist bekanntlich
alles vorbei.

Doch vorher ging es bei uns
„Lindenstrolchen“ rund.
Geschmückt wurde alles ganz bunt.
Clownis, Wimpel und viel Konfetti,
schon war für das Fest alles paletti.
Die Eltern sorgten für viele Leckereien,
darüber konnten sich alle
„Lindenstrolche“ freu'n.
Es war ein schöner Tag mit Musik,
Tanz und Spiel
und zu Essen hatten wir auch ganz viel.
Nun freuen wir uns auf das nächste Jahr,
das wird bestimmt wieder wunderbar ...



Alle haben sich toll kostümiert

Kita-Eingewöhnung: Was heißt das eigentlich?

» Wenn eine Familie erste Erfahrungen
in einer Kita macht, ist das ein großer
Moment. Das Kind kommt in eine völlig
unbekannte Umgebung mit vielen ande-
ren Kindern und fremden Erwachsenen.
Auch die Eltern sind oft noch unsicher,
denn die Betreuung des Kindes in völlig
fremde Hände zu geben, fällt ihnen oft
nicht leicht. Um diese Unsicherheit zu
nehmen, ist es wichtig, offen zu kommuni-
zieren und Vertrauen aufzubauen – Ver-
trauen in die neuen Bezugspersonen des
Kindes. Genau deswegen legen wir großen
Wert auf eine bindungs- und bedürfnisori-
entiertere Eingewöhnung – in Bezug auf das
Kind, aber auch mit Blick auf die Eltern.

Während der Eingewöhnungszeit wird
das Kind von einer festen Bezugsperson
begleitet. Das kann Mama, Papa oder auch
z. B. die Oma sein. Sie vermitteln dem Kind

Sicherheit und so kann es sich ganz behut-
sam an die neue Umgebung und die frem-
den Gegebenheiten gewöhnen. Die Dauer
der Eingewöhnung ist bei jedem Kind in-
dividuell, so wie die Kinder selbst auch.
Es wird nach und nach mit der pädagogi-
schen Fachkraft Kontakt aufnehmen und
diese mit der Zeit als neue Bezugsperson
annehmen. Ziel dieser Eingewöhnung ist
es, dass sich das Kind in der neuen Um-
gebung nicht nur wohl, sondern sicher und
geborgen fühlt und das ist die Vorausset-
zung dafür, dass es sich und seine Umwelt
unbeschwert entdecken und die Kitazeit
genießen kann.

Um den Start in diese Zeit zu erleich-
tern, bieten wir in regelmäßigen Abstän-
den eine Krabbelgruppe an. Dort treffen
sich Eltern und Kinder (ab 7 Monaten) in
unserer Kita. Damit bietet sich für die

Kleinen eine gute Möglichkeit, erste sozi-
ale Kontakte zu knüpfen und auch die El-
tern haben so die Chance, sich kennenzu-
lernen, auszutauschen und natürlich
Fragen an die pädagogische Fachkraft der
Einrichtung zu stellen. Melanie Minder,
sie begleitet unsere „kleinen Strolche“
(U3 – Bereich) im Kitaalltag, leitet diesen
Krabbeltreff. So ist sie zu Beginn der Ein-
gewöhnung weder für die Kleinen noch
für die Eltern ein fremde Person und es
fällt etwas leichter in diese neue und auf-
regende Zeit zu starten.

Wer Interesse an unserer Krabbelgrup-
pe hat oder Fragen dazu, kann sich gern
mit uns in Verbindung setzen (Telefon
039344-339852 oder E-Mail an sandra.krueger@elbe-parey.de). Wir freuen uns
auf euch.

Die „Lindenstrolche“ aus Hohenseeden



Gemeinsam mit ihrer Mama feiert die kleine Maya während der Eingewöhnung ihren ersten Geburtstag bei uns in der Kita



Anni erforscht neugierig, in Begleitung ihrer Mama, die vielen neuen Dinge bei den „Kleinen Strolchen“

KITA „AM EULENWÄLDCHEN“ UND HORT IN GÜSEN

Mit Freude durch die Winterzeit



Die Waldfüchse auf Entdeckungstour



Für den Laternenumzug wurde gebastelt

» Am 3. November des vergangenen Jahres erhellten wieder zahlreiche Laternen, Lichterketten und Fackeln die Güsener Straßen. Wie auch in den vergangenen Jahren fand der traditionelle Laternenumzug statt. Gemeinsam auf die Beine gestellt hatten die Veranstaltung abermals diverse Güsener Vereine, die Freiwillige Feuerwehr und das Team der Kita und des Hortes. Angeführt vom Schalmeyenorchester Parey setzte sich der Zug an der Kita in Bewegung, drehte eine große Runde durch den Ort, wobei vom Güsener Heimatverein auch der Maibaum auf dem Dorfplatz eingeholt wurde. Ziel des Umzuges war die Freilichtbühne, auf der zahlreiche Leckereien und warme Getränke auf die Gäste warteten. Bei Glühwein, Bratwurst und Stockbrot kam man ins Gespräch, während die Kinder stolz ihre selbstgebastelten Laternen zeigten und sich auf dem Gelände austobten.

Ende November unternahmen dann die Vorschulkinder der Kita einen Ausflug in

das Planetarium Burg. Dank der öffentlichen Verkehrsmittel gelangten sie gut und sicher in die Stadt. Der bewusste Blick in den Sternenhimmel, verbunden mit einer spannenden Geschichte, gefiel den Kindern ausgesprochen gut. Bereits im Vorfeld hatten sie sich gemeinsam mit den Erzieherinnen mit Sternen, Raketen und den verschiedenen Planeten befasst und waren so bestens vorbereitet. Noch vor dem Besuch des Nikolauses fand der Liedermacher Maik Göpel den Weg in die Kita Güsen. Er hatte zahlreiche Kinderlieder und lustige Geschichten im Gepäck, welchen die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern aufmerksam lauschten.

Für den 6. Dezember hatte sich der Nikolaus in diesem Jahr etwas ganz Besonderes einfallen lassen: Er wollte von jedem Kind eine Socke statt der üblichen Schuhe haben, um diese mit Leckereien zu befüllen. Als die Kinder dann am Nikolausmorgen in die Kita kamen, hingen in jedem Gruppenraum ihre Socken kreuz und quer an Fenstern und der Decke. Schokolade

und Mandarinen sorgten wie in jedem Jahr für große Freude bei den Kindern. Auch die Hortkinder wurden mit Naschereien versorgt und genossen diese bei einem kleinen Nikolaus-Kaffeekränzchen. Natürlich besuchte auch in diesem Jahr der Weihnachtsmann die großen und kleinen Kinder der Kita „Am Eulenwäldchen“. Bevor es jedoch kräftig an den Türen der Gruppenräume klopfte, gab es für alle Kinder der Einrichtung ein leckeres Weihnachtsfrühstück. Dafür konnten die Kinder im Vorfeld Wünsche äußern, die dann von den Erzieherinnen erfüllt wurden. Bei frischen Brötchen vom Bäcker und Lieblingsmarmelade konnte der Tag der Weihnachtsfeier nur gut beginnen. Nach dem Frühstück bereiteten sich die Kinder auf den Besuch des Weihnachtsmannes vor, denn es wurde gemunkelt, man habe schon den roten Mantel durch die Bäume huschen sehen. Also wurden noch einmal die Stimmen geölt, Lieder gesungen und kleine Gedichte geprobt, bevor es dann soweit war. Karl-Heinz Grimm



Karl-Heinz Grimm schlüpfte wieder in den roten Mantel – vielen Dank



Partyalarm zum Faschingsfest

KITA „ELBSCHLÜMPFE“ IN DERBEN

Der Froschkönig zu Besuch

schlüpfte – wie schon viele Jahre – abermals in die Rolle des Weihnachtsmannes und überraschte die Kinder mit kleinen und auch etwas größeren Präsenten. Sowohl von der Gemeinde Elbe-Parey als auch vom Ortschaftsrat Güsen wurden Geschenke für die Kinder zur Verfügung gestellt, die für leuchtende Augen und große Freude beim Auspacken sorgten.

Zum zweiten Mal fand am 16. Dezember das Weihnachtssingen auf der Freilichtbühne Güsen statt. Dieses Mal hatte der Heimatverein „Wir sind Güsen“ e. V. zusätzlich noch einen kleinen Weihnachtsmarkt vorbereitet, sodass zwischen den einzelnen Liedern noch verschiedene Leckereien und kleine Weihnachtsgeschenke geschopt werden konnten. Etwa 20 Kinder der Kita hatten gemeinsam mit ihren Eltern den Weg auf die Freilichtbühne gefunden und eröffneten gemeinsam mit den Erzieherinnen der Kita das Weihnachtssingen. Anschließend überraschte der Weihnachtsmann jedes Kind mit einem kleinen Präsent.

Der Start in das neue Jahr verlief für Kinder der Kita ruhig und gemütlich. Nach der kleinen Pause über Weihnachten und Neujahr mussten erst einmal alle wieder ankommen und sich erzählen, was sie erlebt hatten. Die Hortkinder verlebten Anfang Februar eine Woche spannende Winterferien. Vom Kuchen backen über Sportspiele und Winterbasteln bis hin zu einem Ausflug in das Kloster Jerichow war für jedes Ferienkind etwas dabei. Im Kloster Jerichow durften die Kinder am Ferienprojekt „Kerzen ziehen“ teilnehmen und bewiesen dabei großes Geschick und eine Menge Geduld. Unter Anleitung der pädagogischen Mitarbeiter des Klosters stellten die Kinder zahlreiche bunte Kerzen her, die nun in den restlichen Winterwochen warmes Licht spenden werden. Die Kita-Kinder feierten direkt nach dem Ende der Ferien ein buntes Faschingsfest. Elsa, Spiderman, Feuerwehrfrauen und -männer bevölkerten den Kindergarten und tanzten ausgelassen zu fetziger Kindermusik. Nicht fehlen durfte natürlich ein kleines Nasch-Buffer mit Gummibärchen, Würstchen und anderen Leckereien. Auch am Nachmittag feierten die Kinder in ihren Kostümen weiter und ließen diesen schönen Tag ausklingen.

Nun steht der Frühling vor der Tür und alle Kinder und Erzieherinnen freuen sich auf das Spielen an der frischen Luft und ganz viel Zeit auf dem Spielplatz und dem Schulhof.

Kita „Eulenwäldchen“



In der Weihnachtsbäckerei ...

» Pünktlich zum 1. Advent starteten wir, wie in jedem Jahr, mit einem Auftritt auf dem Ferchländer Weihnachtsmarkt. Unser einstudiertes Programm mit winter- und weihnachtlichen Liedern erfreute alle Anwesenden und die Akteure ernteten großen Beifall. „Guten Tag ich bin der Nikolaus, guten Tag, guten Tag“ klang es dann am 6. Dezember 2023 durch die Räume der Kita. Am Abend zuvor putzten viele kleine Kinderhände, in freudiger Erwartung auf den nächsten Morgen, ihre Schuhe blitzblank. Hier in der Kita wartete eine ganz besondere Überraschung auf die Kids. Maik Göpel, ein Liedermacher aus Friedrichroda, spazierte mit seiner Gitarre und vielen wunderschönen Winterliedern im Gepäck ins Haus. Beim Mitsingen und Mitmachen wurde Groß und Klein warm ums Herz und die Stimmung stieg mit jedem Song. Und stelle sich das mal jemand vor, währenddessen muss der Nikolaus durch den Flur geschlichen sein, denn jedes Kind hatte danach eine Kleinigkeit im Stiefel.

Unsere Kita-Weihnachtswoche ging danach aufregend weiter, mit der Havelländer Puppenbühne, die uns das Stück „Der Froschkönig“ präsentierte. Dem Besuch vom Weihnachtsmann fieberten wir zwei Tage später entgegen. Ein gemeinsames Frühstück aller Kinder mit einem superleckeren Buffet im Sportraum, gezaubert von den Eltern, ließ die Kinderaugen leuchten und den Tag gut beginnen. Der Weihnachtsmann kündigte mit dem Läuten der Glocke sein Kommen an. Die Kinder erfreuten den Weihnachtsmann mit Geschenken und Gedichten und er be-



Die Havelländer Puppenbühne zu Besuch



Der Weihnachtsmann bei den Elbschlümpfen

lohnte die Kinder mit Geschenken. Weitere Highlights waren unter anderem das Basteln von Weihnachtswichteln mit Sandra Hunz, einer ehemaligen Mutti aus der Einrichtung, und das Backen von Weihnachtspätzchen, mit Unterstützung der Mutti Madlen Schmidt.

Am 23. Dezember 2023 wünschten wir uns alle eine besinnliche Weihnachtszeit und erholsame Tage mit der Familie.

Die Kita „Elbschlümpfe“

KITA „SONNENSCHLÖSSCHEN“ IN PAREY

Festliche Klänge, strahlende Kinderaugen und jede Menge Spaß

Die Kita „Sonnenschlößchen“ begeistert auf dem Pareyer Weihnachtsmarkt

» Am 9. Dezember 2023 erfreute die Kita „Sonnenschlößchen“ die Besucher des Pareyer Weihnachtsmarktes mit einem charmanten Gesangsauftritt. Die Kinder betraten gemeinsam mit ihren Erziehern die Bühne, um mit Liedern wie „Weckt den Weihnachtsmann“ eine festliche Atmosphäre zu schaffen. Ihr Auftritt erwies sich als ein Höhepunkt des Marktes und verbreitete Freude im Publikum. Der anerkennende Applaus nach jedem Lied zeugte nicht nur von Begeisterung, sondern würdigte auch den Einsatz und den Mut der kleinen Künstler. Diese Augenblicke verdeutlichen, dass selbst in kleinen Darbietungen eine zauberhafte Magie liegt, die die Herzen erwärmt.



Die Kinder fieberten dem Auftritt entgegen.

Faschingszauber im „Sonnenschlößchen“

Am Faschingsdienstag verwandelte sich die Kita „Sonnenschlößchen“ in ein Meer aus Farben, Kostümen und strahlenden Gesichtern. Von Prinzessinnen über Superhelden bis hin zu verschiedenen Tieren war alles dabei. Bereits in den Tagen zuvor war die Kita mit bunten Girlanden geschmückt, sodass die Vorfreude mit jedem Tag stieg. Zu Beginn des Faschingsfestes wurden die Kinder mit einem herzlichen Gruß und dem beliebten

„Rucki-Zucki-Tanz“ empfangen, während sie stolz ihre schönen Kostüme präsentierten. Danach durften sich alle am liebevoll gestalteten Frühstücksbuffet bedienen, das von den Eltern der Kinder großzügig mitgebracht wurde. Von herzhaften Snacks über kreativ verziertem Obst und Gemüse bis hin zu süßen Leckereien war alles dabei. Ein besonderes Highlight war die Hüpfburg im Türmchenzimmer, aber auch das Klettergerüst mit der Rutsche wurde von den Kindern gut angenommen. In den Gruppenräu-

men und Fluren wurden verschiedene Spiele angeboten, wie z. B. Büchsenwerfen, Kinderschminken usw. In der ganzen Kita ertönte Musik und lud zum Tanzen ein. Für das Mittagessen spendierte das „Grillcenter Parey“ großzügig Pommes und Nuggets. Hierfür ein GROSSES DANKE-SCHÖN! Außerdem gab es Minipizzen und auch Milchreis, der bekanntermaßen bei vielen Kindern sehr beliebt ist. Es war ein unvergesslicher Tag, der bestimmt lange in Erinnerung bleibt.

Kita „Sonnenschlößchen“



Auch die Mäusegruppe hatte großen Spaß.



„Rucki-Zucki-Tanz“ zur Begrüßung.

Aktuelles aus den Ortschaften

AUS DER REIHE ZERBENER SCHLOSSKONZERTE

Italien trifft Zerben

» Beethoven erklang am 17. Februar 2024 im Schloss in Zerben und rief den Frühling herbei. Bei vollem Haus spielten der Mailänder Pianist Luca Arnaldo Maria Colombo und Magdeburgs Kammermusiker Marco Reiß an der Violine. Wie bei den Zerbener Schlosskonzerten üblich, moderierte Ute Mertens das Konzert und umrahmte die wundervolle Musik mit lyrischen Texten. Kammermusikerin Undine Dreißig war an diesem Tag einfach mal nur zum Zuhören gekommen, wurde dann aber sogleich als Blätterfee für die Noten engagiert.

Die ca. 80 Gäste lauschten und genossen die Klänge. Tickets kann man für diese Konzertreihe nicht erwerben. Vielmehr wird nach dem Konzert um eine Spende gebeten. Leider raschelt es noch zu wenig in der Spendenbox und so ist es nicht leicht, den Künstlern auch die angemessene Gage zu geben. Organisiert werden die Konzerte vom Förderverein Elbe-Parey e. V. Den Veranstaltern ist durchaus bewusst, dass nicht jeder eine entsprechende Spende leisten kann. Es soll auch allen Menschen ermöglicht werden, die Zerbener Schlosskonzerte zu besuchen. Aus diesem Grund sind wir auf Sponsoring angewiesen. Die Veranstaltungen sind in jedem Fall eine Förderung wert. Einen großen Dank richten wir an dieser



Von links: Ute Mertens, Cora Schröder, Marco Reiß, Luca Arnaldo Maria Colombo, Nicole Golz, Undine Dreißig

Stelle an Marco Reiß, der seine Ansprüche immer zu Gunsten anderer Künstler zurückstellt. Danke auch an Ute Mertens, die stets ehrenamtlich die Konzerte begleitet.

Das nächste Konzert findet am Sonntag, den 14. April 2024 um 16:00 Uhr im Schloss statt. Über zahlreiche Besucher

freuen wir uns. An diesem Tag feiern wir Jubiläum. Die Schlosskonzerte werden fünf Jahre alt. Zum Jubiläum hat sich das Rossini-Quartett aus Magdeburg angekündigt, mit dem wir die Konzertreihe begonnen haben. Und auch das Quartett feiert in diesem Jahr Jubiläum und zwar schon das 35.

GRILLEN UND GESELLIGKEIT

Verein BBQ Derben e. V. gegründet

» Am 22.05.2023 wurde der Verein BBQ Derben e. V. gegründet. Ursprünglich bestand er aus sieben Gründungsmitgliedern (Gunnar Ehrlich, Caroline Giese, Johannes Haacke, Katinka Vogt, Sebastian Giese Vogt, Hendrik Engel und Michael Meier). Inzwischen sind wir stolze 15 Mitglieder und freuen uns über weitere Grillfans. Sprecht uns gerne an!

Der Zweck und der Fokus liegt auf dem Austausch zum Thema „Grillen“, der Förderung von Geselligkeit, sozialem Verhalten und gegenseitige Unterstützung. Die Pflege des Grillfreunde-Netzwerks auf nationaler und internationaler Ebene bereitet uns große Freude und ist von großer Bedeutung. Des Weiteren möchten

wir Anfängern eine Einführung in die Welt des Grillens und Kochens bieten, um ihnen Sicherheit im Umgang mit Hitze, Gas und Feuer zu vermitteln.

Veranstaltungstermine 2024:

- ▶ 20.03. | Osterfeuer Derben
- ▶ 15.06. | BBQ & BEER am Anglerheim
- ▶ 14.09. | Teilnahme an der Landesgrillmeisterschaft in Colbitz
- ▶ 21.12. | Weihnachtsstraße Derben

BBQ & BEER am 15.06.2024

Genießen Sie Live-Musik mit den Village Boys und DJ René. Kinderprogramm mit

Ponyreiten, Hobbyhorsing, Hüpfburgen, Kinderschminken, Clowns und vielem mehr. Große Auswahl an BBQ-Spezialitäten und Getränken. Festzelt vorhanden. Wettbewerbe.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die diese Veranstaltung möglich machen.

Ebenso herzlichen Dank an alle Sponsoren sowie an den Heimatverein Derben und den Anglerverein Derben. Wir freuen uns über die positive Resonanz des letzten Jahres und hoffen, viele Besucher zum diesjährigen BBQ & BEER in Derben begrüßen zu dürfen.

BBQ Derben e. V.

HEIMATVEREIN PAREY E. V.

„Danke!“ zum runden Geburtstag



30 Jahre Heimatverein Parey e. V.

» Am 11. Dezember des letzten Jahres jährte sich der Gründungstag des Heimatvereins zum 30. Mal. Dies nahmen wir zum Anlass, Vereine, Sponsoren und alle Interessierten am 18.11.2023 zu einem Tag der offenen Tür mit Kaffee, Glühwein und selbstgebackenem Kuchen einzuladen, als Dankeschön für die treue Unterstützung. Es fand ein reger Austausch statt und die Kaffeetafel im Vereinshaus in der Geschwister-Scholl-Straße war voll besetzt. Unter anderem waren das Schalmeienorchester, Güsens Ortsbürgermeister Mario Helmrich und Bürgermeisterin Nicole Golz unserer Einladung gefolgt. Ganz besonders freuten wir uns über den Besuch unseres Gründungs- und Vorstandsmitgliedes Bernhard Melchert, der extra angereist war, Danke, Bernhard! Einst wurde der Verein laut Satzung „zur Förderung historischer Anlagen und Gebäude in Parey“ ins Leben gerufen, um die Bekanntheit und Attraktivität des Ortes zu steigern und mit Hilfe von Fördergeldern eben jene bedeutenden Gebäude und technischen Denkmäler, von denen immerhin fünf in und um Parey zu finden sind, zu erhalten. Unsere Vorsitzende Monika Janssen betonte in ihrer Rede: „Die Aufgaben vom Erhalt und der Pflege unserer technischen Denkmäler haben sich ebenso geändert wie wir auch.“ So beschränkt sich unser Einsatz momentan auf den Erhalt der Paltrockmühle. In diesem Zusammenhang ist zu



Monika Janssen, Vorsitzende des Vereins, schneidet die Jubiläumstorte an.



Sigrun Bröking und Bernhard Melchert

erwähnen, dass für die Betreuung der Mühle ein ehrenamtlicher Mühlenwärter gesucht wird. Den Löwenanteil unseres Schaffens nimmt sicherlich die Unterstützung der Feste in unserem Ort ein, darunter das Aufstellen des Maibaums, der Mühlentag, das Fest der Vereine und der Weihnachtsmarkt. Hier sind wir stets mit Herzblut und Fleiß bei der Sache, doch mit Kuchenbacken ist es nicht getan. Vom Erlös werden kleinere Projekte für die Ortschaft realisiert. Gespannt warten wir auf

das Ergebnis unserer Pflanzaktion vom letzten Jahr und hoffen, dass recht bald die Tulpen farbenfroh auf dem Friedensplatz erblühen. Gemäß den Worten von Monika Janssen wollen wir „Vergangenheit und Zukunft im Verein verbinden“. Wer also Freude an der Gemeinschaft hat und gerne bei uns mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen, Teil der Zukunft unseres Vereins zu werden. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Auf die nächsten 30 Jahre! *Euer Heimatverein Parey e. V.*

WEIHNACHTSSTRASSE IN DERBEN

Last Christmas ...

» Traditionell am letzten Adventswochenende ließen die Vereine Derbens die Feldstraße an der Kirche festlich erstrahlen und luden zur 2. Weihnachtsstraße ein. Viele Besucher aus dem Ort und den umliegenden Dörfern folgten dem Aufruf und stimmten sich bis spät in den Abend auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Eröffnet wurde die Weihnachtsstraße mit einer Vorführung der Kita Elbschlümpfe aus Derben. Eingübte kleine Gedichte, Lieder und Tänze der Kitakinder erfreuten die zahlreichen Besucher. Die Kinderaugen erstrahlten, als der Weihnachtsmann von einem festlich geschmückten Trecker auf seinem Weihnachtsschlitten gezogen in die Straße fuhr. Die Freude war groß, als die kleinen und großen Besucher neben dem

Weihnachtsmann Platz nehmen durften und kleine Geschenke erhielten. Auch zwei Pferde warteten auf die Kinder, die hinter der Kirche mit ihnen ihre Runde drehen wollten, oder die Esel und Schafe, die die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich zogen. Die festlich geschmückte Straße lud aber auch zum Stöbern an den verschiedenen Ständen ein. Wer wollte, konnte letzte kleine Geschenke an den unterschiedlichen Ständen erwerben. Von Kosmetik, Holzschnitzereien, Tupperware, Honig bis selbst Gestricktem war alles dabei. Auch kulinarisch war das Angebot breit aufgestellt. Angefangen mit Grünkohl und Knackern, Langos, Steak, Bratwurst, Burgern oder Spiralkartoffeln konnte man mit etwas Süßem, wie Zuckerwatte, Waffeln am Stiel oder

Crêpes, den Heißhunger stillen. Natürlich erwärmten auch die verschiedensten Heißgetränke am Lagerfeuer den Bauch – und sicherlich auch das Herz – und machten die Weihnachtsstraße bis in den Abend hinein zu einer gemütlichen Zusammenkunft in der Gemeinde. Einen festlichen Rahmen und die musikalische Untermalung bot Stephan Senfleben an seiner Posaune. Auch in diesem Jahr findet die Weihnachtsstraße wieder traditionell am Samstag vor dem 4. Advent am 21. Dezember 2024 statt.

*Heimatverein „Elbaue“
Derben/Neuderben e. V.
BBQ Derben e. V.
Sportanglerverein Derben/Elbe e. V.*



Die Weihnachtsstraße mit Blick auf die Kirche.



Der Weihnachtsmann fuhr mit einem Traktor vor.

ORTSCHAFTSRAT FERCHLAND PFLEGT DIE TRADITION

Weihnachtsfeier der Rentner im Elbehaus

» Zur traditionellen Rentnerweihnachtsfeier im Elbehaus hat der Ortschaftsrat Ferchland geladen. Ortsbür-

germeister Daniel Richter bedankte sich bei seiner Eröffnungsrede bei allen fleißigen Helfern, den Kuchenbäckern und den

Ratsmitgliedern für die tatkräftige Unterstützung bei der Vorbereitung und Organisation der Weihnachtsfeier und wünschte allen Gästen eine schöne Vorweihnachtszeit, besinnliche Feiertage im Kreise der Familie und ein gesundes neues Jahr. Einen großen Dank gab es für die Ferchländer Jagdgenossenschaft für die finanzielle Unterstützung. Nach Kaffee und Kuchen wurden die Gäste musikalisch von Pfarrer Andreas Breit a. D. aktiv mit weihnachtlichen Melodien begleitet. Um den Tag feierlich ausklingen zu lassen, gab es ein gemeinsames Abendessen mit vielen tollen Gesprächen.



Pfarrer Andreas Breit erfreute die Gäste auf der Weihnachtsfeier der Rentner im Elbehaus.

Foto: Daniel Richter

*Bericht von Daniel Richter
Ortsbürgermeister Ferchland*

RÜCKBLICK

Der Pareyer Weihnachtsmarkt

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen...

» Wie jedes Jahr sind wieder viele fleißige Helfer aus Pareyer Vereinen, dem Jugendhaus sowie Bürgerinnen und Bürger dem Aufruf von Ortsbürgermeisterin Cora Schröder gefolgt, um den Kirchplatz für den Weihnachtsmarkt am 9. Dezember 2023 hübsch zu machen und vom vielen Laub zu befreien. Am 25. November um 9 Uhr hieß es für die über 40 Freiwilligen an die Harken, fertig und los! Detlef Hoffmann war mit dem Radlader und großem Anhänger der Firma Friedrich & Hohenstein GbR gekommen und auch Bauer Ewald Janssen vom Elbauenhof Janssen war mit seinem Fahrzeug zur Stelle, um das viele Laub abzutransportieren. Der Moskito Club e. V. sorgte für Glühwein, Tee, Kaffee und Lebkuchen. Einen Tag zuvor wurde der Weihnachtsbaum zum Platz gebracht, der von Familie Wannewitz aus Parey gespendet wurde. Pfarrer Andreas Breit, Lutz Steller, Heiko Springer, Werner Seydack und Detlef Hoffmann sind bereits ein eingespieltes Team und nahmen sich auch in diesem Jahr der Sache an. Vielen Dank an das Autohaus Liebich für Fahrzeug und Anhänger und dem Agrarbetrieb Friedrich & Hohenstein GbR für die Bereitstellung des Radladers. Dieses Jahr hatte der Heimatverein Parey e. V. nur diesen Baum zu schmücken. Monika Janssen, Vorsitzende des Vereins, kletterte wieder mutig auf die Leiter. In den Jahren zuvor wurde an der Kirche und auf dem Marktplatz Parey jeweils ein Baum aufgestellt. Auf dem Marktplatz wurde zwischenzeitlich ein Baum gepflanzt, um die Anstrengun-



Der Weihnachtsmann mit Elbauenkönigin Maria und den Pfeffis des Moskito Club e. V.

gen der Baumsuche und des Transportes eines so großen Baumes zu reduzieren. Der Baum auf dem Marktplatz wurde vom Moskito Club e. V. dekoriert, mit den besten Wünschen und Hoffnungen, dass er schön anwächst und die kommenden Jahre die Einwohnerinnen und Einwohner erfreut. Neben dem Baum vor der Kirche, den die Kinder der Kita in den nachfolgenden Tagen noch mit ihrem selbst gebastelten Baumschmuck verschönerten, wurde auch der Kirchplatz wieder erleuchtet. Entstanden ist das Lichter-Projekt in der Coronazeit. Als keine Weihnachtsmärkte

stattfinden konnten, hatten die „Moskitos“ die Idee, die Bürgerinnen und Bürger mit einem schön beleuchteten Kirchplatz zu erfreuen. Und weil es so schön war, erstrahlen nun jedes Jahr ab dem 1. Advent Rehe, Schlitten und Sterne und laden zu einem Spaziergang ein. An den Nachmittagen der Adventssonntage erklingt dazu Weihnachtsmusik. Martin Bahr vom Heimatverein erinnerte sich, dass vor vielen Jahren in der Kirchturmspitze ein Herrnhuter Stern hing, den man schon von weitem sehen konnte. Diese Tradition wurde vom Moskito Club e. V. fortgeführt. Allerdings hielt der Stern dem stürmischen Wetter nicht bis zum Weihnachtsfest Stand und so wird für das nächste Jahr ein anderes Plätzchen favorisiert. Vielen Dank allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz, der Kirchengemeinde sowie den Sponsoren und Unterstützern, die u. a. den Weihnachtsmarkt und die Jubiläumsfeier 1075 Jahre Parey am 30. April ermöglicht haben. Herzlichen Dank allen Vereinen und Mitwirkenden, die das Leben in unserem Ort und der Gemeinde Elbe-Parey mitgestalten.

Glühwein und Geselligkeit

Am 9. Dezember 2023 war es dann soweit und um 14:30 Uhr eröffneten Ortsbürgermeisterin Cora Schröder und Pfarrer Andreas Breit den Pareyer Weihnachtsmarkt. An den zahlreichen Ständen der



Monika Janssen vom Heimatverein kletterte mutig auf die Leiter.



Heiko und Max (Moskitos) und Martin (Heimatverein) installierten die Wegbeleuchtung.

Vereine und Institutionen wurden allenthalben kulinarische Köstlichkeiten geboten. Von Räucherfisch, Backfisch und Gegrilltem über Crepes, Waffeln und gebrannten Mandeln, bis hin zu Knobibrot und Schmalzstullen – es war für jeden etwas dabei. Und auch die Durstigen kamen nicht zu kurz und neben klassischem Glühwein, warmen Apfelsaft am Stand von Pfarrer Andreas Breit, Kinderpunsch und heißer Schokolade, standen warmer Aperol, Winzerglühwein, warmer Caipirinha, Kirsch- und Eierpunsch u. v. m. zur Auswahl. Jeder Verein hatte etwas anderes zu bieten, so dass alle Geschmäcker auf ihre Kosten kamen. Die Abiklasse 2025/2026 beteiligte sich mit einem Kuchenbasar und sammelte damit schon für ihre Abifeier. Am Tombola-Stand des Moskito Club e. V. warteten tolle Sachpreise, die vom Verein und von den Geschäften LebensArt (Inh. Cora Schröder), Andreas Mattmann KFZ & Industrieservice Parey GmbH, Nelumbo Kosmetik, Adler-Apotheke Parey sowie Sparkasse MagdeBurg (Geschäftsstelle Parey) gesponsert wurden. Zum Abschluss des Jubiläumsjahres 1075 Jahre Parey konnte man auch eine der letzten

Jubiläumstassen ergattern sowie den Kleinen Pareyer Kalender 2024, den der Heimatverein Parey jedes Jahr zu einem anderen Thema über das Leben im Ort oder dessen Historie veröffentlicht. Es gab keine Nieten, jedes Los gewann. Ein buntes Bühnenprogramm mit der Kita „Sonnenschlößchen“ und dem Jugendhaus Parey und ihrer Weihnachtsshow mit Tanz und Gesang, erfreute dazu auch die Ohren und Augen. Manfred Göbel moderierte, wie gewohnt, schwungvoll das Programm. Im Gemeindehaus der Kirche gab es mit Unterstützung des Jugendhauses eine Bastelecke. Daniela Gummelt, Inhaberin von Nelumbo Kosmetik, war ebenfalls gekommen, um dabei mitzuwirken. Um 16 Uhr kam der Weihnachtsmann zu Besuch, mit einer kleinen Überraschung für die Kinder im Gepäck. Die 6. Elbauenkönigin Maria I war der Einladung gefolgt und ergriff sogleich die Initiative, die Kinder sicher auf die Bühne zum Weihnachtsmann zu geleiten. Im Anschluss spielte das Schalmeiorchester Parey ihr traditionelles Weihnachtskonzert in der Kirche. Dann ging es auf der Bühne mit dem Ensemble „ICE CREAM live“ weiter und gegen 20 Uhr spielten

die Turmbläser zum Ausklang des Tages. Viele Besucherinnen und Besucher waren gekommen, um in geselliger Runde stimmungsvoll die Vorweihnachtszeit zu genießen. Es war wieder ein besonderes Fest und ein gebührender Abschluss des Jubiläumsjahres 1075 Jahre Parey.

Mit Spannung blicken wir, der Moskito Club e. V., auf das neue Jahr. Viele Termine und Veranstaltungen sind geplant. Ganz besonders freuen wir uns auf die Veranstaltung Tanz in den Mai am 30. April, das 18. Elbauenfest vom 9. bis 11. August mit dem 9. Fest der Vereine und den Weihnachtsmarkt, für die wir uns, vor allem auch hinter den Kulissen, stark machen und mit Herzblut engagieren, u. a. in Zusammenarbeit mit dem Jugendhaus Parey. Nur gemeinsam und Hand in Hand kann es gelingen, solche Events auf die Beine zu stellen.

Weiterhin sind wir auf vielen Veranstaltungen außerhalb der Gemeinde im Einsatz, wie z. B. dem Tag der Vereine in Genthin, das Brütrogpaddeln in Roßdorf oder das Vereinsfest in Mahlwinkel.

*Späßige Grüße
Euer Moskito Club e. V.*



Die Kindertanzgruppe des Jugendhauses tanzt mit Olaf dem Schneemann.



Der Heimatverein Parey e. V. bot Waffeln, Winzerglühwein und Eierpunsch.



Es dauerte nicht lange und alle Tombolapreise waren vergeben.



Bei den „Elbeengeln“ gab es warmen Aperol und süße Leckereien.

RÜCKBLICK AUF DEN 1. ADVENT '23

25. Ferchländer Weihnachtsmarkt



Es herrschte eine tolle Stimmung.



Der Weihnachtsmann wurde freudig erwartet.

» Am ersten Advent feierten die Ferchländer mit vielen weiteren Gästen das 25. Jubiläum des Weihnachtsmarktes. Um 14 Uhr ging es los. Auf der Bühne sorgten die Kita Elbschlümpfe aus Derben, Steffi Melodie, DJ René und das Ensemble „ICE CREAM live“ aus Parey für weihnachtliche Stimmung. An vielen Ständen gab es neben reichlich Essen und Getränken allerlei zum Stöbern,

Staunen und Shoppen. Bei der Jugendfeuerwehr aus Ferchland und Derben konnte man erste Einblicke über die wichtigen und spannenden Aufgaben der Feuerwehr erfahren und kleine Experimente durchführen, wie z. B. einen Notruf absetzen. Die kleinsten Gäste konnten auf Ponys reiten, sich schminken lassen und auf der Mini-Eisenbahn ihre Runden drehen. Und auch der

Weihnachtsmann kam höchstpersönlich mit einer Pferdekutsche auf den Markt und beschenkte die strahlenden Kinder. Wir bedanken uns bei allen Helfern und Helferinnen, Sponsoren und Unterstützern und für die vielen tollen Gespräche und die super Stimmung auf dem Kirchplatz.

Heimatverein Ferchland/Elbe e. V.

ANZEIGE

DER FERCHLÄNDER

DELIKATE GENUSSVIELFALT

...IMMER FRISCH AUS LAUFENDER PRODUKTION
MIT FLEISCH AUS EIGENER SCHLACHTUNG

SPEZIALITÄTEN AUS DER HOF-FLEISCHEREI



Hofladen: DI-FR 8-18 Uhr | SA 7-12 Uhr • Hauptstraße 2 | 39317 Ferchland | Tel.: 03 93 49 - 5 23 63
Standorte und Zeiten der Wochenmärkte sowie weitere Informationen finden Sie auf www.der-ferchlaender.de

NABU JERICHOWER LAND – RÜCKBLICK

„Stunde der Wintervögel“ & Seminar

» Schon zum 14. Mal lud der NABU Jerichower Land im Januar zu einer Wanderung anlässlich der „Stunde der Wintervögel“ nach Parey ein. Am 6. Januar 2024 trafen sich 17 Naturfreunde aus dem Jerichower Land und fünf Teilnehmer aus Magdeburg an Gladows Loch, um die Vögel zu beobachten, die in unserer Region überwintern. Nach den Feiertagen war es auch eine schöne Gelegenheit sich wiederzusehen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Obwohl das Wetter dieses Mal nicht ideal für die Vogelbeobachtung war, konnten doch noch 22 Arten gesichtet werden. Zahlenmäßig am stärksten vertreten waren die Erlenzeisige. Eine schöne Tradition ist es, die Wanderung danach in gemütlicher und lustiger Runde bei Dresdener Stolle und Glühwein oder Tee zu beschließen.



Wanderung anlässlich der „Stunde der Wintervögel“

Seminar „Obstwein- und -likör selbst herstellen“

Am 13. Januar 2024 hatte der NABU Jerichower Land im Rahmen der Aktionen „Gönn dir Garten“ und „Landschaft schmeckt!“ zu einem Seminar zur Obstwein- und Likörherstellung mit dem Seminarleiter Karl-Heinz Petzold aus Güsen in das Vereinshaus nach Parey geladen. Was hat dieses Thema mit Naturschutz zu tun? Ist die Natur intakt, profitieren nicht nur Pflanzen und Tiere, sondern lassen sich Hagebutten, Brombeeren und Co auch vielfältig für die Ernährung des Menschen nutzen. Das hat eine lange Tradition. Neben dem Rohverzehr und der Verarbeitung der Früchte zu



Obstwein- und Likörherstellung mit Karl-Heinz Petzold aus Güsen

Kompott, Konfitüren und Saft können daraus auch leckere Fruchtweine und -liköre hergestellt werden. Voraussetzung für ein gutes Sammelergebnis sind zahlreiche Beerensträucher, die möglichst weit von pestizidbelasteten, frisch gedüngten Äckern und verkehrsreichen Straßen und Wegen entfernt liegen oder man nutzt die Früchte aus dem eigenen giftfreien Garten. Obwohl man aus allen Früchten Wein und Likör herstellen kann, gibt es gerade unter den einheimischen Früchten noch viele Spezialitäten zu entdecken: z. B. Schlehe, Kornelkirsche, Sanddorn. Dabei sollte man – wie bei Pilzen – nur Früchte von den Sträuchern pflücken, die man sicher als ungiftig bestimmen kann. Da die Wildfrüchte nicht nur uns als Nahrung dienen können, sondern vor allem Lebensgrundlage für Insekten, Vögel und Säugetiere sind, sollten wir auch dafür sorgen, dass es noch genug heimische artenreiche Wildstrauchhecken in der freien Landschaft gibt. Wer genug Platz im Garten hat, kann auch dort welche anpflanzen. Sie sehen nicht nur zu jeder Jahreszeit schön aus, sondern sind auch nützlich für Mensch und Tier. 21 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem gesamten Landkreis aber z. B. auch aus Güterglück sind der Einladung des NABU in das Pareyer Vereinshaus gefolgt. Viele von ihnen hatten bereits selbst Erfahrung in der Obstwein- und Likörher-



22 Interessierte waren gekommen.

stellung und nutzen den Nachmittag, um miteinander zu fachsimpeln und sich noch den einen oder anderen Tipp vom Fachmann zu holen. Für die Neulinge bot der Vortrag von Karl-Heinz Petzold eine interessante Einführung in die Grundlagen und Einblick in seine jahrelange Praxis. Er präsentierte die passenden Gerätschaften und Hilfsmittel für die Weinherstellung, als auch bewährte Rezepte für den Einstieg. Danach gab es für alle Kostproben aus seiner eigenen Likör- und Fruchtweinherstellung. Dazu gab es selbstgebackene Käseplätzchen. Diejenigen, die mit dem PKW angereist waren oder aus anderen Gründen keinen Alkohol trinken wollten, konnten sich Kostproben der Getränke mitnehmen. Zum Abschluss des gelungenen Seminars präsentierte der Seminarleiter noch selbstgebackene Schmandbrötchen.

NABU Jerichower Land



Blick Richtung Festplatz.

AUFRUF ZUR MOTIV-SUCHE FÜR DAS GEMEINDEBLATT

Heimat in Bildern

» Beim Aufhängen des Herrnhuter Sterns Anfang Dezember auf dem Pareyer Kirchturm sind diese Bilder entstanden. Wenn man schon einmal hier oben Kirchturm steht, dann muss man diesen Blick einfangen. Kalt wars, aber der Blick über die verschneite Ortschaft Parey, mit der Gemeindeverwaltung auf der einen und den Blick in

Richtung Festplatz auf der anderen Seite, war einfach einmalig.

Liebe Leserinnen und Leser, lassen Sie uns an Ihren besonderen Erlebnissen und Erinnerungen teilhaben. Wir suchen DAS besondere Foto. Nicht nur Jahreszeiten bieten besondere Motive, auch besondere Ereignisse sollen ei-

nen Platz im Gemeindeblatt erhalten. Senden Sie uns Ihr Foto mit Angabe, wo und wann dieses Foto gemacht wurde an gemeindeblatt@elbe-parey.de oder an Gemeinde Elbe-Parey, Ernst-Thälmann-Str. 15, 39317 Parey. Mit der Zusendung des Fotos erklären Sie sich mit der Veröffentlichung einverstanden



Blick auf die Gemeindeverwaltung.



Blick Richtung Bergzow.

Die Wetterdienste kündigen eine kurze Rückkehr des Winters an.
Und auch wenn es nicht mehr ganz so eisig wird,
der nächste Winter kommt und es gilt stets zu beachten:

Eisregeln

Gehe nicht gleich an den ersten kalten Tagen aufs Eis!



Gehe nie allein aufs Eis!

Achte auf Warnungen im Radio und in der Zeitung!



Erkundige dich beim zuständigen Amt, ob das Eis schon trägt!



Betritt einen See erst, wenn das Eis 15 Zentimeter dick ist.
Ein fließendes Gewässer erst, wenn das Eis 20 Zentimeter dick ist.



Verlasse das Eis sofort, wenn es knistert und knackt!

Rufe nie um Hilfe, wenn du nicht wirklich in Gefahr bist, aber hilf anderen, wenn sie Hilfe brauchen.



Um das Gewicht zu verteilen, rette andere mit einem Brett, einer Leiter oder einem umgedrehten Schlitten.



Lege dich flach aufs Eis und bewege dich vorsichtig auf dem gleichen Weg zurück Richtung Ufer, wenn du einzubrechen droht.

Wärme den Geretteten mit Decken und trockenen Kleidern wieder auf und bringe ihn in einen beheizten Raum. Versorge ihn mit heißen, zuckerhaltigen Getränken, auf keinen Fall mit Alkohol.



Rufe nach der Rettung einen Notarzt.
Eine Unterkühlung kann lebensbedrohlich sein.

Willkommen



Wir gratulieren den Eltern Stefanie Knak und Mario Fritsche aus Parey zur Geburt ihrer kleinen Tochter

Fidi,

die am 19. Dezember 2023 in der Helios Klinik Jerichower Land in Burg das Licht der Welt erblickte. Fidi war bei ihrer Geburt 2.280 Gramm schwer und 48 Zentimeter groß.

Mit den Eltern freut sich der einjährige Leon auf seine kleine Schwester.



Wir gratulieren Vanessa Obieglo aus Parey zur Geburt ihrer kleinen Tochter

Amira Rose,

die am 12. Februar 2024 in der Helios Klinik Jerichower Land in Burg das Licht der Welt erblickte. Amira Rose war bei ihrer Geburt 2.795 Gramm schwer und 48 Zentimeter groß.

Mit Lena-Marie, Jill-Lana, Mila Joleen und Summer Melodie hat Amira Rose bereits vier große Schwestern.



Im letzten Gemeindeblatt hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen. Die kleine

Leonie

Leonie aus Ferchland kam am 8. November 2023 zur Welt.

Wir gratulieren den Eltern Nicole und Maik Franke aus Ferchland.

Leonie war bei ihrer Geburt 3.100 Gramm schwer und 49 Zentimeter groß.

Geburtstage



BERGZOW

17.03.2024	Helgard Budras	85. Geburtstag
27.05.2024	Wolfgang Schmidt	80. Geburtstag

DERBEN

10.04.2024	Helga Levin	85. Geburtstag
30.04.2024	Liesegret Mau	80. Geburtstag

FERCHLAND

27.03.2024	Susanne Hannemann	85. Geburtstag
------------	-------------------	----------------

GÜSEN

02.03.2024	Christa Danowsky	85. Geburtstag
11.03.2024	Brigitte Cleve	85. Geburtstag
12.03.2024	Berndt Meudt	80. Geburtstag
31.03.2024	Irmgard Masch	100. Geburtstag
01.04.2024	Christa Jacobs	80. Geburtstag
02.05.2024	Jutta Wichmann	85. Geburtstag
12.05.2024	Helmut Zogbaum	85. Geburtstag
20.05.2024	Hartmut Schade	80. Geburtstag
27.05.2024	Ursula Hansel	90. Geburtstag
28.05.2024	Annemarie Groß	85. Geburtstag

HOHENSEEDEN

22.03.2024	Joachim Brandt	85. Geburtstag
24.03.2024	Werner Lenau	80. Geburtstag
27.04.2024	Inge Preuschoff	85. Geburtstag

PAREY

06.03.2024	Hans-Dieter Schmidt	85. Geburtstag
06.03.2024	Reintraud Wernstedt	80. Geburtstag
19.03.2024	Anneliese Kotlarsky	90. Geburtstag
29.03.2024	Wilfried Vaupel	80. Geburtstag
30.03.2024	Fritz Greve	85. Geburtstag
04.04.2024	Renate Hauer	80. Geburtstag
19.04.2024	Elke Trojand	80. Geburtstag
23.04.2024	Erika Meyer	80. Geburtstag
06.05.2024	Heinz Wernstedt	85. Geburtstag
14.05.2024	Rolf Drese	80. Geburtstag
15.05.2024	Hannelore Eberhardt	80. Geburtstag
20.05.2024	Udo Rettig	85. Geburtstag
28.05.2024	Wally Jerichow	90. Geburtstag

Gern besucht die Bürgermeisterin oder auch der jeweilige Ortsbürgermeister/die Ortsbürgermeisterin nach Möglichkeit unsere Jubilare. Zur Terminabsprache wenden Sie sich bitte telefonisch an Anja Schäfer unter 039349 39466.

Fritz Lüde aus Ferchland feiert 80. Geburtstag

Herzliche Glückwünsche zum 80. Geburtstag erhielt Fritz Lüde aus Ferchland am 06.12.2023 von Ortsbürgermeister Daniel Richter im Namen des Ortschaftsrates Ferchland. Auch Bürgermeisterin Nicole Golz ließ es sich nicht nehmen, dem Geburtstagskind zu gratulieren. Beim Auftritt seines Shanty-Chors, musste Fritz Lüde aber nicht nur zuhören. Das Lied „Auf der Reeperbahn nachts um halb eins“ präsentierte er höchstpersönlich mit seinen Gesangeskollegen im Hintergrund. Fritz Lüde ist seit Jahrzehnten in verschiedensten Ehrenämtern tätig. U. a. ist er Gründungsmitglied des Heimatvereins Ferchland/Elbe e. V. und prägte über 50 Jahre die Dorfgeschichte mit. Fritz Lüde ist begeisterter Musiker, Blasmusikfan und in der Chorgemeinschaft Hohenseeden aktiv. Die besten Wünsche, alles Gute, weiterhin viel Schaffenskraft und vor allem Gesundheit.



Foto: Daniel Richter

Fritz Lüde (re.) mit dem Ferchländer Ortsbürgermeister Daniel Richter

Hochzeiten / Ehejubiläen

BERGZOW

02.03.2024	Udo und Inge Henning	50. Ehejubiläum
------------	----------------------	-----------------

GÜSEN

07.03.2024	Siegmund und Christel Stanzel	60. Ehejubiläum
06.04.2024	Klaus und Karin Heller	50. Ehejubiläum
18.04.2024	Klaus und Margit Bartels	60. Ehejubiläum
27.04.2024	Hartmut und Maria Kleine	50. Ehejubiläum
04.05.2024	Hartmut und Marion Cäsar	50. Ehejubiläum
11.05.2024	Hans-Jürgen und Sieglinde Pietsch	50. Ehejubiläum

ZERBEN

24.05.2024	Manfred und Heidrun Kohrt	50. Ehejubiläum
------------	---------------------------	-----------------

PAREY

11.04.2024	Ulrich und Renate Garlipp	50. Ehejubiläum
25.05.2024	Werner und Jutta Seydack	50. Ehejubiläum
30.05.2024	Manfred und Johanna Königsmark	65. Ehejubiläum

VON BARBECUE BIS SCHLOSSKONZERT

Vorläufiger Veranstaltungskalender 2024

Datum	Veranstaltung	Ort
MÄRZ – JUNI		
28.03.2024	Osterfeuer am Schloss	Schloss Zerben
28.03.2024	Osterfeuer Güssen	Jagdhütte Güssen
30.03.2024	Osterfeuer in Derben	Anglerheim Derben
30.03.2024	Eiertrudeln an der Bienenwiese	Bienenwiese Güssen
14.04.2024	Schlosskonzert „Das Forellenquintett“	Schloss Zerben
21.04.2024	Eröffnung Schifferscheune mit Flohmarkt	Gemeindehaus Derben
30.04.2024	Tanz in den Mai in Parey	Festplatz Parey
30.04.2024	Tanz in den Mai in Güssen	Freilichtbühne
04.05.2024	Frühlingsfest in Derben	Festplatz Derben
20.05.2024	Mühlentag	Mühle Parey
01.06.2024	Kinderfest am Elbehaus	Elbehaus Ferchland
02.06.2024	Schlosskonzert (Überraschungskünstler)	Schloss Zerben
15.06.2024	Barbecue & Beer	Anglerheim Derben
	Sommerkino	Freilichtbühne Güssen
	„MITTSOMMER“ Familienfest	Freilichtbühne Güssen
JULI – DEZEMBER		
27.07.2024	„Gestört aber Geil!“ u. a.	Freilichtbühne Güssen
09. – 11.08.2024	18. Elbauenfest und 9. Fest der Vereine	Festplatz Parey
24.08.2024	Phil Bates und Band „Electric Light Orchestra“	Freilichtbühne Güssen
08.09.2024	Tag des offenen Denkmals Ferchland	Kirche Ferchland
08.09.2024	Tag des offenen Denkmals Parey	Kirche Parey
21.09.2024	Radtour mit dem Heimatverein Ferchland	
28.09.2024	Schlosskonzert „Große Kunst trifft Zerben“	Schloss Zerben
28.09.2024	Herbstfest	Anglerheim Derben
26.10.2024	Laternenumzug am Elbehaus	Elbehaus Ferchland
26.10.2024	Kürbisschnitzen	Jagdhütte Güssen
30.11.2024	Lichterfest	Gemeindehaus in Derben
30.11.2024	Schlosskonzert „Advent in Zerben“	Schloss Zerben
30.11.2024	Adventsbasteln	Jagdhütte Güssen
01.12.2024	Weihnachtsmarkt Ferchland	An der Kirche in Ferchland
07.12.2024	Pareyer Weihnachtsmarkt	An der Kirche in Parey
14.12.2024	Weihnachtssingen	Freilichtbühne Güssen
21.12.2024	Weihnachtsstraße in Derben	Feldstraße an der Kirche

Die Termine können Sie auch dem Veranstaltungskalender der Gemeinde Elbe-Parey entnehmen.
 Sie möchten einen Termin mitteilen, dann senden Sie eine E-Mail an gemeindeblatt@elbe-parey.de

20. MAI 2024 – DEUTSCHER MÜHLENTAG

Pareyer Mühle öffnet ihre Pforten

» Traditionell findet jedes Jahr am Pfingstmontag der Deutsche Mühlenfest statt, an dem die zahlreichen Mühlen ihre Türen für Besucherinnen und Besucher öffnen.

Auch die Pareyer Mühle kann am 20. Mai 2024 ab 11 Uhr wieder besichtigt werden. Der Heimatverein Parey e. V. empfängt die Besucherinnen und Besucher mit Kaffee und Kuchen an der Mühle und ge-

währt einen Einblick in die traditionsreiche Geschichte des Müllerhandwerks und der Pareyer Paltrockwindmühle.

Die Pareyer Paltrockwindmühle



Wir suchen dich!

Du bist heimatverbunden?
Du magst die Gemeinschaft?
Dann bist du bei uns richtig!
Wir suchen Gleichgesinnte,
die sich für ihr Dorf engagieren wollen!



@HEIMATVEREIN.PAREY

Melde dich dienstags,
16 bis 18 Uhr, in der Bibliothek
in der Schlüterstraße 3
oder schreibe
uns auf Instagram
oder Facebook an!

heimatverein.parey@web.de

Heimatverein
Parey e.V.



DER FERCHLÄNDER
LANDWIRTSCHAFT FÜR MENSCH UND TIER

Produkte der Landwirtschaft

Stroh | Heu | Mais | Weizen

WIR BIETEN

- Heu - kleine Bunde / Rollen
- Stroh - kleine Bunde / Rollen
- Futterweizen (25 o. 50 kg)
- Körnermais (25 o. 50 kg)
- Kartoffeln | Eier

VERKAUF Hofzeiten:
Di-Fr 8.00-18.00 Uhr
Sa 7.00-12.00 Uhr

Ab sofort...

DER FERCHLÄNDER | LANDWIRTSCHAFT | C. Pietrzak
Hauptstraße 2 | 39317 Ferchland | Tel.: 039349-52363
WWW.DER-FERCHLAENDER.DE

Macht Spaß. Macht Sinn.
Die Natur schützen mit dem
NABU. Mach mit!

www.NABU.de/aktiv

30.04.



TANZ IN DEN MAI

ab 15 Uhr auf dem Festplatz Parey

Wir begrüßen den Mai in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen, köstlicher Maibowle sowie vielen weiteren Leckereien; unterhalten von einem bunten Programm u.a. mit dem Pareyer Schalmeeiorchester, der KITA Parey, dem Ensemble "ICE CREAM live" und Party bis in den Morgen.



Die Feuerwehr Parey sowie der MOSKITO CLUB e.V. sind mit Spiel und Spaß für die kleinen Gäste im Einsatz u.a. mit Löschstation und Hüpfburgen.

SEI DABEI DER EINTRITT IST FREI

18. ELBAUENFEST

Heimat gemeinsam erleben

auf dem Festplatz in Parey

09.-11. August



und dem 9. Fest der Vereine am Sonntag



Derben BBQ & BEER Festival 15. Juni 2024

LIVE MUSIK MIT DEN VILLAGE BOYS & DJ RENÉ
RIESEN AUSWAHL AN BBQ-SPEZIALITÄTEN & GETRÄNKEN
KINDERPROGRAMM : PONYREITEN, HOBBYHORRING,
HÜPFEBURG, KINDERSCHMINKEN, CLOWN & UVM.
PARTYZELT
WETTESSEN

AB 15.00 UHR AM ANGLERHEIM DERBEN
EINTRITT 3.00 €

